



MARKKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 12/2011 | 10. Dezember 2011 | Jahrgang 21

Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Liebe Markranstädterinnen und Markranstädter,

ich lade Sie herzlich zum **Neujahrsempfang 2012 am 14. Januar um 10.00 Uhr im KuK** – Kommunikations- und Kreativzentrum, Eingang über Gymnasium/Eisenbahnstraße mit dem Westsächsischen Symphonieorchester Leipzig ein. Der Neujahrsempfang bietet traditionsgemäß Zeit für Gespräche zu den geschafften und anstehenden Projekten in Markranstädt. Somit habe ich dieses Mal ganz bewusst den neuen Veranstaltungsraum KuK im Schulkomplex gewählt. Denn Ausbau der Mittelschule und Eigenständigkeit des Gymnasiums sind Meilensteinprojekte für Markranstädt und stärken unseren Standort. An diesem Tag haben Sie ebenso die Möglichkeit zu einer geführten Besichtigung durch den erst in diesem Jahr eingeweihten Schulneubau.



Impressionen Neujahrsempfang 2011

Ein wunderschöner Weihnachtsbaum auf dem Markt, eine 6 m hohe Nordmanntanne im Bürgerrathaus und die Weihnachtsbeleuchtung lassen Markranstädt im Lichterglanz erstrahlen. Ich bin mir sicher: **Die schönsten Weihnachtsbäume stehen dieses Jahr in Markranstädt.** Im Übrigen ist der diesjährige Weihnachtsbaum ein Baum mit Geschichte. Großvater Auweiler pflanzte den herrlichen Baum 1973 in der Hugo-Ruppe-Straße. Am 24. Dezember 2011 wäre der Großvater 100 Jahre alt geworden. Was für ein würdiges Andenken an ihn. Ich danke deshalb Familie Auweiler/Schau für die schöne Spende und dem Unternehmen Uwe Felgentreff Transporte für die Unterstützung beim Transport und Aufbau des Baumes auf dem Markt.

Ihre *Carina Radon*, Bürgermeisterin



Stellen des Weihnachtsbaumes am 17. November 2011



Weihnachten ist die Zeit der Besinnung, die Zeit des Nachdenkens, vor allem jedoch die Zeit für Familie und Freunde.

Ich wünsche Ihnen viel Zeit mit Ihren Lieben, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihre *Carina Radon*, *Bürgermeisterin*



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Markranstädt sowie der Ortschaften Räpitz, Quesitz, Göhrenz, Frankenheim, Kulkwitz und Großlehna,

der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2012 liegt zur Einsichtnahme in der

Stadtverwaltung Markranstädt
Bürgerrathaus
Markt 1
04420 Markranstädt

vom 12.12.2011 bis 20.12.2011

Montag 8.30 Uhr bis 14.30 Uhr
Dienstag 8.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Mittwoch 8.30 Uhr bis 14.30 Uhr
Donnerstag 8.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Sonnabend 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

aus.

Anregungen, Einwendungen und Bedenken über den Entwurf können bis 30.12.2011 in der Stadtverwaltung erhoben werden.

Carina Radon, Bürgermeisterin

BEKANNTMACHUNG JAHRESABSCHLUSS MBWV

Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH, Schkeuditzer Straße 28, 04420 Markranstädt

Bekanntmachung Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 01.01.2010 – 31.12.2010

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Anhang und der Lagebericht liegen in der Zeit vom:

19.12.2011 bis 23.12.2011

Montag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.30 Uhr
Dienstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.30 Uhr
Donnerstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.45 Uhr
Freitag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

in der Buchhaltung der MBWV mbH, Schkeuditzer Straße 28 in 04420 Markranstädt, 2. Obergeschoss, zur Einsichtnahme aus.

Markranstädt, den 21.11.2011

gez. Sparschuh, Geschäftsführer

BEKANNTMACHUNG JAHRESABSCHLUSS WSM

**Wohnservice Markranstädt GmbH
Schkeuditzer Straße 28, 04420 Markranstädt**

Bekanntmachung Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 01.01.2010 – 31.12.2010

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Anhang und der Lagebericht liegen in der Zeit vom:

19.12.2011 bis 23.12.2011

Montag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.30 Uhr
Dienstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.30 Uhr
Donnerstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.45 Uhr
Freitag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

in der Buchhaltung der Wohnservice Markranstädt GmbH, Schkeuditzer Straße 28 in 04420 Markranstädt, 2. Obergeschoss, zur Einsichtnahme aus.

Markranstädt, den 21.11.2011

gez. Sparschuh, Geschäftsführer

TERMINE „MARKRANSTÄDT INFORMATIV“ 2012

Redaktionsschluss ist jeweils der letzte Donnerstag im Monat (Ausnahmen: 22.12.2011; 09.08.2012 und 06.09.2012)!

Redaktionsschluss Stadtverwaltung	Erscheinungstermin
22.12.2011	14.01.2012
26.01.2012	11.02.2012
23.02.2012	10.03.2012
29.03.2012	14.04.2012
26.04.2012	12.05.2012
31.05.2012	16.06.2012
28.06.2012	14.07.2012
09.08.2012	25.08.2012
06.09.2012	22.09.2012
27.09.2012	13.10.2012
25.10.2012	10.11.2012
29.11.2012	15.12.2012

Die Beschlussfassungen der Ausschüsse und des Stadtrates der Stadt Markranstädt erscheinen in einem Sonderdruck des Amtsblattes und Stadtjournals Markranstädt informativ am 17.12.2011.



MARKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.



BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

Seniorenpark „Am Grünen Zweig“ schenkt Stadt 5 Ginkgo-Bäume

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Seniorenparks „Am Grünen Zweig“ schenkten die Inhaber Dr. Sylvia Neuschl-Marzahn und Klaus Marzahn der Stadt Markranstädt fünf stattliche Ginkgos. Ursprünglich waren 10 Bäume vorgesehen. Während der Standortwahl einigte man sich jedoch auf fünf, dafür stärkere und ältere Exemplare.

Ginkgo-Bäume sind etwas Wunderbares. So sollen sie Lebenskraft spenden und heilende Wirkung haben. Die langsam wachsenden Bäume werden bis zu 40 m hoch und bilden eine prächtige Krone aus. Deshalb musste der Standort sorgfältig gewählt werden, um der Entwicklung gerecht zu werden. Die fünf fast 4 m hohen heiligen asiatischen Bäume haben natürlich längst ein Zuhause in Markranstädt gefunden. Zwei Bäume bereichern den Stadtpark und jeweils ein Baum wurde auf dem Gelände der Grundschule Großlehna, des Schulkomplexes und der KiTa Forscherinsel Seebenisch gepflanzt. Letzteres erledigte ich gemeinsam mit Frau Dr. Neuschl-Marzahn, Herrn Marzahn, der Leiterin der Einrichtung Frau Riehl-Hottenrott und Kindern bei nebligem Novemberwetter.

Ich danke den Inhabern für die Spende und wünsche dem Unternehmen für die Zukunft alles Gute.

Carina Radon, Bürgermeisterin



Herr K. Marzahn, Frau Dr. S. Neuschl-Marzahn, Frau Radon und Frau Riehl-Hottenrott mit den Kindern Paul, Franz und Sina am 15.11.2011 (v.r.n.l.)

Kriminalitätslage in Markranstädt

Zur Vorbereitung eines Fußballspiels waren Beamte der Polizeidirektion Westsachsen im Oktober Gast bei mir. Dort stellten sie darüber hinaus das derzeitige Bild der Kriminalität in Markranstädt vor, über das ich Sie gern informiere. Auch wenn uns die vielen Berichte über Einbrüche oder Diebstähle in den Medien einen anderen Eindruck vermitteln, ist die Gesamtkriminalität in Markranstädt nur leicht ansteigend und vergleichbar mit den Nachbarstädten. Dabei konzentrieren sich die Straftaten auf Rohheitsdelikte, also Straftaten gegen die Freiheit bzw. die körperliche Unversehrtheit, Diebstahl und Betrug. Die Aufklärungsquote von ca. 60 Prozent bewegt sich auf Vorjahres- und Durchschnittsniveau. Auch die in Sachsen anstehende Polizei-

reform wird wenig Änderung für Markranstädt bedeuten. Der derzeitige Polizeiposten wird erhalten bleiben, voraussichtlich jedoch dem Gebiet Leipzig-Südost zugeordnet. Natürlich werde ich mich auch in Zukunft weiterhin stark machen, dass in Markranstädt mehr Streifendienst stattfindet.

Carina Radon, Bürgermeisterin

Öffnungszeiten des Bürgerrathauses am 24.12.2011 und 31.12.2011 entfallen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

bitte beachten Sie bei der Planung Ihrer Anliegen, dass am **Samstag, dem 24.12.2011 und Samstag, dem 31.12.2011 das Bürgerrathaus geschlossen bleibt.**

Carina Radon, Bürgermeisterin

FACHBEREICH III – BAU UND STADTENTWICKLUNG

Volkshaus

Die Sanierung des Volkshauses in der Hordisstraße verfolgt eine lange Geschichte. 1910 errichtet, fungierte es mit dem Titel „Restaurant mit Concert und Ballsaal“ als zentraler Veranstaltungsort der Stadt. Das Gebäude beherbergte neben Gaststätte und Saal auch repräsentative Wohnungen. Durch ungeklärte Eigentumsverhältnisse standen Gebäude und Saal seit 1993 leer.

Im Jahre 2007 wurde der Abriss des nicht zu erhaltenen historischen Saalgebäudes beschlossen und ausgeführt. Bedingung dafür war die Sanierung des Vordergebäudes bis 2009. Diese zeitliche Maßgabe konnte nicht eingehalten werden.

Schmerzlich verfolgten Anwohner wie Besucher den Verfall des historisch stadtprägenden Gebäudes an so prominenter Stelle. Verschiedenste Konzepte sollten zwischenzeitlich das „Volkshaus“ als Versammlungsstätte am Ort wahren. Durch die Fördermittel aus dem Konjunkturprogramm hat die Stadt nun im Schulkomplex mit dem KuK (Kommunikations- und Kreativzentrum) ein adäquates „Volkshaus“ errichtet. Für ca. 300 Personen steht nun analog dem historischen Saal im Zentrum ein Ort der Begegnung zur Verfügung.



Das Volkshaus erstrahlt in neuem Glanz

Das Volkshaus wurde zu einem altersgerechten Wohngebäude umgebaut. Ein Aufzug erschließt barrierefrei. Für das Erdgeschoss ist die Integration eines Pflegedienstes beantragt.

Mit der Fertigstellung dieses Gebäudes vervollständigt sich nun das städtebaulich bedeutsame Erscheinungsbild am Markt. Ohne Fördermittel aus der Stadtsanierung gelang es den Eigentümern nun, das alte Gebäude mit historisch angemessener Straßenfassade fertigzustellen.

Mit der Sanierung des alten Volkshauses konnte ein weiterer Meilenstein für ein angemessenes städtebauliches Erscheinungsbild im Zentrum der Stadt erreicht werden. Die Stadt hofft nun auf eine weitere Komplettierung des Ensembles durch die Lückenschließung in der Schulstraße, den Ersatzneubau in der Schkeuditzer Straße wie auch die beginnende Neugestaltung der Leipziger Straße im Bereich des Marktes im neuen Jahr.

Dr. U. Richter, Fachbereichsleiterin Bau und Stadtentwicklung

Ortsdurchfahrt Kulkwitz/Gärnitz

Das Straßen- und Hochbauamt des Landratsamtes Landkreis Leipzig teilte der Stadt Markranstädt mit, dass planmäßig der erste Bauabschnitt der Ortsdurchfahrt Kulkwitz/Gärnitz fertiggestellt wurde. Bereits Anfang Dezember wird die Straße freigegeben. Die Durchfahrt für Bus und Winterdienst wird gewährleistet.

Jedoch bleibt die großräumige Umleitung für die gesamte Zeit der Baumaßnahme erhalten und tritt mit Beginn des nächsten Bauabschnittes wieder für alle in Kraft. Je nach Wetterlage ist der Start des zweiten Abschnittes für Februar geplant.

Während der Baustellenwinterpause verkehren die Linien 61, 161 und 164 wieder auf ihrem normalen Linienweg ohne Umleitung und nach dem zuletzt gültigen Fahrplan.

Die Stadt Markranstädt dankt auf diesem Weg den am Bau Beteiligten, insbesondere dem Bau ausführenden Unternehmen, der Firma Reif Baugesellschaft mbH & Co. KG, für das gute Miteinander während der Bauphase und den Anwohnern für das aufgebrachte Verständnis.

Beate Mack, Mitarbeiterin



Der erste Bauabschnitt wurde planmäßig fertiggestellt.

Information zur Durchführung des Winterdienstes in Markranstädt und Ortsteilen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen einige Informationen zum Winterdienst der Stadt Markranstädt und ihren Ortsteilen geben.

Der Winterdienst auf öffentlichen Straßen ist durch die Markranstädter „Satzung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und Gehbahnen im Winter“ geregelt. Jeder Bürger ist somit verpflichtet, vor seinem Grundstück zu räumen und zu streuen. Die Durchführung des Winterdienstes auf den öffentlichen Straßen der Stadt Markranstädt einschließlich der Ortsteile ist klassifiziert. Im Vordergrund stehen dabei die Bundes-, Staats- und Kreisstraßen, welche durch die Straßenmeistereien betreut werden. Die Stadt Markranstädt führt entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit den Winterdienst auf den Ortsstraßen durch. Das heißt, die Stadt ist nicht für das Räumen und Streuen auf allen Straßen verpflichtet.

Weiterhin möchten wir aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre darauf hinweisen, dass der Schnee von den Fußwegen nicht auf die Fahrbahn zu schieben ist. Die Annahme, dass er dort schneller wegtaut ist falsch, da dazu die vorhandene Tausalzmenge nicht ausreicht. Vielmehr wird der Schnee beim nächsten Räumen wieder auf den Fußweg befördert oder er wird festgefahren und es entstehen gefährliche Eisflächen.

Trotz allen Vorkehrungen müssen die Kraftfahrer mit Beeinträchtigungen bei starken Schneefällen rechnen. Besonders während der Berufszeit einsetzender Schneefall oder Eisglätte ist für den Winterdienst eine große Herausforderung. Alle Kraftfahrer sollten sich auf die winterlichen Straßenverhältnisse entsprechend einstellen.

Die Rehbacher Straße im Ortsteil Albersdorf wird nach Abstimmung mit dem Ortschaftsrat nicht beräumt, da nach Auskunft der Stadt Leipzig diese Straße ab der Landesgrenze zur B186 verlaufend nicht im Tourenplan der Stadt Leipzig vorgesehen ist und somit ab diesem Straßenabschnitt keine Beräumung durch die Stadt Leipzig erfolgen wird.

Die Einsatzorte auf denen Winterdienst durchgeführt wird, können Sie unter www.markranstaedt.de Aktuelles/Bekanntmachungen nachlesen. Sie haben aber auch die Möglichkeit, im Rathaus/Bürgerservice sowie im Fachbereich III Bau und Stadtentwicklung die Übersichtskarte einzusehen. Die vorstehend genannte Satzung finden Sie unter www.markranstaedt.de Räte und Politik/Ortsrecht.

In dringenden Fällen sowie für Anregungen und Hinweise stehen Ihnen die Mitarbeiter unter Telefon 034205 61231 zur Verfügung.

A. Sitte, Mitarbeiterin

DACHDECKUNGS FACHBETRIEB

TILO LEHMANN

– Dachdeckermeister –



- Spezialbetrieb für Balkon-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklempnerarbeiten
- **Dachbegrünung (extensiv)**

Dölziger Straße 13
04420 Markranstädt
OT Frankenheim

Tel.: (03 41) 9 42 01 01
Fax: (03 41) 94 49 90 14

AWO KINDERHORT „WELTENTDECKER“

Herbstferien im Hort „Weltentdecker“

Zwei abwechslungsreiche und erholsame Herbstferienwochen liegen nun schon längst hinter uns. Der gemeinsam mit den Kindern erstellte Erlebnisplan brachte allen viel Spaß und Abwechslung.

So konnten sich alle Ferienkinder vom AWO Kinderhort „Weltentdecker“ in der ersten Woche auf dem Spielplatz im Clara-Zetkin-Park nach Herzenslust austoben. Ein Besuch im Unikatium in Leipzig mit dem Thema „Eine Reise durch die Welt des Glaubens“ ließ die Kinder der Frage nachgehen, wie es mit den Dingen ist, an die man glaubt, die man jedoch nicht sieht. Richtig gemütlich machten es sich die Kinder beim Kino im Hort, wo es selbstgemachtes Popcorn, Getränke und andere Leckereien zum Knabbern gab.

In der zweiten Ferienwoche konnten die Kinder eine ausgefallene Sportart – das Zielangeln – mit Herrn Grimm und seiner Tochter bestaunen und selbst ausprobieren. Handwerkliches Geschick war besonders gefragt, als die Jugendlichen vom Richtungswechsel e.V. gemeinsam mit den Kindern ein Vogelhaus für den Garten im Hort bauten. Des Weiteren konnten die Kinder verschiedene Bommeltiere herstellen, wo sie viel Fingerfertigkeit und Ausdauer benötigten.

Und natürlich blieb auch genügend Zeit zum Spielen, für herbstliche Basteleien, für ein gesundes Frühstück und zum Backen. Abschließender Höhepunkt der Ferien für alle Kinder war der Besuch im Schwimmbad „Grünauer Welle“. Begeistert tummelten sie sich im Wasser und wurden ziemlich nass... Unsere Ferien sind jedoch nicht ins Wasser gefallen und wir konnten viele tolle Sachen erleben!

Die Erzieherinnen vom AWO Kinderhort „Weltentdecker“



Wir bauen ein Vogelhaus

Martinstag bei den Weltentdeckern

Am Donnerstag, den 10.11.2011, waren wieder alle kleinen und großen Leute herzlich zum Martinstag im Hort „Weltentdecker“ in Gärnitz eingeladen.

Viele Kinder, Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte besuchten bereits 17.30 Uhr die Andacht in der Kulkwitzer Kirche und waren neugierig auf das angekündigte Puppenspiel. Kinder und Erzieherinnen spielten hier gemeinsam die Geschichte vom Heiligen Martin, der mit einem Bettler Essen und seinen Mantel teilte.

Anschließend führte der Lampionumzug von der Kirche zum Hort, dessen Innenhof mit vielen Lichtern geschmückt war und eine stimmungsvolle Atmosphäre zauberte. Dort angekommen, stimmten alle Gäste gemeinsam mit der Kapelle zwei Lieder an, wärmten sich am Punsch oder Tee auf und teilten traditionell die Martinshörnchen.

Nicole Horn, Hortleitung



Martinstag im Hort „Weltentdecker“

GRUNDSCHULE NILS HOLGERSSON GROSSLEHNA

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Am **Dienstag, dem 13.12.2011, findet um 16.00 Uhr** in unserer Grundschule eine Weihnachtsfeier für alle Senioren von Großlehna und Altranstädt und alle Omas und Opas unserer Schüler statt.

Wir möchten Sie mit Kaffee und Plätzchen und einem kleinen Programm erfreuen. Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein.

Die Schüler, Lehrer und Erzieher der Grundschule Nils Holgersson

Wann fängt Weihnachten an?

Wenn der Schwache dem Starken die Schwäche vergibt,
wenn der Starke die Kräfte des Schwachen liebt,
wenn der Habewas mit dem Habenichts teilt,
wenn der Laute bei dem Stummen verweilt
und begreift, was der Stumme ihm sagen will,
wenn das Leise laut wird und das Laute still,
wenn das Bedeutungsvolle bedeutungslos,
das scheinbar Unwichtige wichtig und groß,
wenn mitten im Dunkeln ein winziges Licht
Geborgenheit und helles Leben verspricht,
dann, ja dann, fängt Weihnachten an!

In diesem Sinne wünschen wir allen Eltern und Großeltern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein paar ruhige Stunden im Kreise ihrer Lieben.

Die Lehrer und Erzieher der Grundschule Nils Holgersson Großlehna

GYMNASIUM MARKKRANSTÄDT

Zu Besuch in den beiden Markranstädter Kirchen

Am 03.11.2011 besuchten wir, die Religionsschüler der Klassen 7d und 7f des Gymnasiums, die Markranstädter Kirchen, nachdem wir uns im Unterricht mit beiden Konfessionen beschäftigt hatten.

Zuerst machten wir in der katholischen Kirche Halt. Diese trägt den Namen Maria, Hilfe der Christen. Wir nahmen in den Sitzbänken Platz und lauschten Pfarrer Felke, das Gesicht dem wunderschönen Buntglasfenster hinter dem Altar zugewandt. Er berichtete über Erstaunenswertes, zum Beispiel, dass die Kirche über eine Orgel mit 435 Pfeifen verfügt. Auch erzählte er uns, dass es einen kleinen Kirchturm gibt, der aber so klein ist, dass man nicht hinaufsteigen kann. In diesem Turm läuten Glocken von 1931. Mit fast väterlichem Stolz sprach Herr Felke vom Tabernakel und den Hostien, die Heiligtümer jeder katholischen Kirche. Nach gut einer halben Stunde verließen wir die kleine gemütliche Kirche und verabschiedeten uns von Pfarrer Felke.

Nun gingen wir in Richtung Marktplatz, auf dem – wie ein Mittelpunkt – die St. Laurentiuskirche steht. Wir betraten die Kirche und ließen die Riesigkeit des alten Kirchenschiffes auf uns wirken. Mit Hilfe eines Kirchenführers als Flyer und Erklärungen durch Frau Güntner erfuhren wir viel Interessantes: Die Kirche trägt ihren Namen wegen des Diakons Laurentius, der einen Schatz an alle Armen und Bedürftigen verteilte. Eine weitere Besonderheit ist, dass die Taufschale mit dem Lesepult verbunden ist, ganz anders als in der katholischen Kirche. Die drei großen Buntglasfenster zeigen Geschichten aus dem Neuen Testament. Am schönsten ist jedoch der Altarplatz, der mit Bildern aus Jesu Leben geschmückt ist. Von dort aus leitet Pfarrer Zemmrich den sonntäglichen Gottesdienst.

Nun folgte ein Spiel, bei dem zu zeigen war, wie gut man sich in der evangelischen Kirche auskannte. Abschließend durften wir alle auf die Emporen gehen und den Blick von oben genießen. Ich denke, dass dies ein interessanter Ausflug war, der den Religionsunterricht stark veranschaulicht hat.

Johanna Beran, Klasse 7d

„Jugend braucht Zukunft“ – Schülerpraktikum bei der MITGAS

Die Klassenstufe 9 – eine weitere Herausforderung für die Schüler am Gymnasium in Markranstädt.

Wir standen vor der Wahl unseres Praktikums. Entweder man entschied sich für einen schulexternen Praktikumsbetrieb oder man wählte das MITGAS Projekt. Wir entschieden uns für letzteres. In einem Elternabend, der vom Bildungszentrum Energie bze als Partner von MITGAS durchgeführt wurde, informierte man uns und unsere Eltern über das Projekt.

Inhalte des Projekts waren:

- 1.) „Jugend braucht Zukunft“ – Was ist das?
- 2.) Wer profitiert von „Jugend braucht Zukunft“?
- 3.) Was sind wesentliche Projektinhalte?
- 4.) Wie läuft das Gesamtprojekt ab?
- 5.) Welche Schulen können am Projekt teilnehmen?
- 6.) Wie erfolgt die Auswahl der Projektteilnehmer?

Im Verlauf der ersten Woche fuhren wir täglich zum MITGAS-Betrieb in Gröbers, wo uns unsere Betreuer (Herr Blumenauer, Frau Bienert) begleiteten. In der ersten Woche lernten wir verschiedene Präsentationstechniken (z.B. Einsatz von Pinwand & Flipchart) kennen und bereiteten eine von uns entwickelte Produktpräsentation vor. Bei dieser Präsentation waren viele



Erlernen von Präsentationstechniken

Gäste, auch die Bürgermeisterin von Markranstädt und der Bürgermeister von Kabelsketal anwesend – ein Zeichen für die hohe Wertschätzung der Jugendentwicklung durch die Kommunen.

Die zweite Woche enthielt zwei Ausflüge in die GaraGe Leipzig mit einem Vortrag über die Berufswahlentscheidung und einem praktischen Teil (Gießen / Mediengestaltung / Ingenieurwesen). Danach folgten, wieder am Betriebsort, ein Eignungstest und Knigge-Kurse. Wir erhielten zum Abschluss ein Zertifikat sowie eine Praktikumseinschätzung.

Das war bisher nur die erste Phase dieses Projektes, die zweite wird außerschulisch in den Winterferien stattfinden und die letzte Phase wird eine Bewerbung sein. Das Praktikum kann freiwillig, bei weiterem Interesse, fortgesetzt werden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei enviaM, MITGAS und bze, die die Idee für das Projekt hatten und dieses auch finanziell und organisatorisch unterstützten sowie bei der Stadt Markranstädt und unserer Schule.

Eric Arnold, Richard Zeumer, Klasse 9e

ANZEIGENSCHALTUNG GWERBETREIBENDE

Kontakt und Ansprechpartner:

telefonisch: Uwe Wenzel, 0151 28216080
 DRUCKHAUS BORNA, 03433 207328
 per E-Mail: uwe.wenzel@druckhaus-borna.de

CHRISTBAUMLAND

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
 an der B 186 zwischen Markranstädt und Zwenkau
 und an der B 181 in Dölzig, neben der ESSO-Tankstelle.

täglicher Verkauf ab 10. Dezember, ab 9.00 Uhr

Unser Angebot: Nordmantannen, Blaufichten, Rotfichten,
 Koloradotannen, Kiefern, Weihnachtsbäume im Topf

Lassen Sie den Weihnachtsbaumverkauf bei einem
 Becher Glühwein für Ihre Familie zum Erlebnis werden!

Gärtnerei Neidhardt, 04442 Zitzschen,
 Tel.: (0342 03) 5 11 66, 3 12 44, Fax (0342 03) 5 27 24

Wir wünschen unserer Kundschaft ein
 frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

Die Stadt, die bewegt.

MARKKRANSTÄDTER KINDERFESTVEREIN E. V.

Das Jahr neigt sich dem Ende ...

Die Tage werden kürzer und kälter, die Leute stecken voll in den Weihnachtsvorbereitungen und überall duftet es nach Glühwein. Es ist wieder soweit, das Jahr neigt sich dem Ende. Genau zu diesem Zeitpunkt sollte man innehalten und zurückschauen. Der Markranstädter Kinderfestverein hat wieder ein aufregendes Jahr hinter sich.

So führten wir 2011 ein sehr verregnetes Kinderfest durch, mit welchem wir rückblickend sehr zufrieden sind. Trotz einiger kleinerer Änderungen (z. B. Ort und Termin des Heimatabends, Verlauf des Fackelumzuges) wurde auch wieder an alte Traditionen angeknüpft (Festumzug, Festwiese, Feuerwerk...).

Aber ein erfolgreich durchgeführtes Kinderfest ist noch lange kein Grund sich zurückzulehnen. Denn nach dem Kinderfest ist vor dem Kinderfest und so stecken wir schon wieder in den Vorbereitungen für das Kinderfest 2012.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei allen Helfern und Besuchern bedanken, ohne deren Zutun ein solches Fest nicht organisiert werden könnte. Außerdem möchten wir uns beim Imbiss Petra Hoppe für die Unterstützung beim Kinderfest 2011 bedanken, weil dies leider in unserer Danksagung vergessen wurde.

Wir wünschen allen Bürgern von Markranstädt und seinen Ortschaften ein frohes Fest, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.

Der Vorstand des Markranstädter Kinderfestvereins e.V.

HEIMATVEREIN

FRANKENHEIM / LINDENNAUDORF E. V.

Heimatverein
Frankenheim - Lindennaundorf e.V.



Das Jahr 2011 neigt sich seinem Ende zu. Aus diesem Anlass möchten wir uns an dieser Stelle bei unseren Mitgliedern für die geleistete Arbeit, bei allen Helfern und Sponsoren für die aktive und finanzielle Unterstützung bedanken, ohne die die Durchführung unserer vielen Veranstaltungen und der Bau des neuen Vereinsgebäudes nicht möglich gewesen wäre.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Vereins, ihren Familien und allen Markranstädtern ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und für das vor uns liegende Jahr 2012 alles Gute.

Jens Schwertfeger, Vorsitzender

KULKWITZER CARNEVALS CLUB E. V.

„Wird Kulkwitz zu Atlantis?“

Unter diesem aktuellen Motto möchten wir in der 36. Carnivalsaison mit euch Närrinnen und Narren aus nah und fern ein paar gemütliche Stunden bei Frohsinn und guter Stimmung im Gasthof „Grüne Eiche“ verbringen.

In unserem Programm erwartet euch: Musik und Tanz, die Freude machen, gesprochenes Wort, man kann auch lachen, denn kritisch wird hier angeklagt, was mancher denkt und keiner sagt.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt in der kommenden Saison DJ Thomas Rother.

Hier sind die Veranstaltungstermine:

05.02.2012	Kinderkarneval	Einlass 14.00 Uhr
11.02.2012	Abendveranstaltung	Einlass 19.00 Uhr
18.02.2012	Abendveranstaltung	Einlass 19.00 Uhr
19.02.2012	Rentnerkarneval	Einlass 15.00 Uhr

Der Kartenverkauf findet am Sonntag, dem 15.01.2012 von 10.00 bis 11.30 Uhr im Schulungsraum der Feuerwehr in Gärnitz statt. Vorbestellungen bitte bis 08.01.2012 bei W. Tretschok, E.-Thälmann-Str. 2 in 04420 Markranstädt abgeben.

Wir wünschen allen geruhsame und friedliche Weihnachtsfeiertage im Kreise der Familie und Freunden sowie einen glücklichen und gesunden Start ins neue Jahr.

Herzliche Grüße und Kulkwitz „Helau“

Wolfgang Tretschok, Präsident
im Namen aller Vereinsmitglieder

RICHTUNGSWECHSEL E. V.

Wichtelwerkstatt im Jugendbegegnungszentrum wird gut angenommen

Die Wichtelwerkstatt im Jugendbegegnungszentrum Markranstädt ist seit Ende November in vollem Gange. Fleißige Wichtel unseres Vereins Richtungswechsel e.V. basteln seit den letzten Wochen jeden Dienstagnachmittag bis Weihnachten mit Kindern aller Altersklassen originelle Geschenke aus Holz. Sogar die Kleinsten sägen und feilen Weihnachtsschmuck, Sonnen oder Autos aus Holz und verzieren sie anschließend in unserem Bastelraum mit weihnachtlichen Motiven. In der Zwischenzeit gibt es leckeren Kakao, Weihnachtsgebäck und auch die Eltern und Großeltern können es sich währenddessen mit einer Tasse Kaffee gemütlich machen. Im Anschluss an die Wichtelwerkstatt gibt es winterliche Filme in unserem neuen Kino. Mitte



Die Wichtelwerkstatt

November wurde das gesamte Jugendbegegnungszentrum renoviert und umgeräumt. Nun stehen gemütliche Räume mit vielen Angeboten für Kinder und Jugendliche zur Verfügung. Es gibt einen Bandraum mit allem nötigen Equipment, ein Computerkabinett, einen Billardraum, eine Holzwerkstatt, einen Bastelraum und ein Kino (große Leinwand, Playstation, Dvd-Player), mit viel Platz für Veranstaltungen, Tanztraining, Theaterraum, usw. Wenn ihr uns gern besuchen würdet, dann kommt doch einfach mal vorbei und schaut euch bei uns um! Vielleicht möchtet ihr ja mit eurer Band oder Tanzgruppe bei uns proben oder euch einfach nur mit euren Freunden bei uns treffen. Wir freuen uns auf euch!

Franziska Gäbler, Richtungswechsel e.V.

Auf dem ehemaligen Schlachtfeld in Flandern – „in Flanders Fields“ – wuchsen damals bald nach der Schlacht zwischen den Reihen der Gräber mit den zahllosen Holzkreuzen unzählige viele Mohnblumen (Klatschmohn), die mit ihrer roten Farbe an das vergossene Blut der toten Soldaten erinnerten. Zusammen mit einem von dem Leutnant Alexander McCrae geschriebenen, sehr populär gewordenem und ergreifendem Gedicht „In Flanders Fields“, über die Grauen des ersten Weltkrieges, wurden es die roten Blumen, die Mohnblumen, mit denen seitdem an den Gedenkstätten daran erinnert wird.

Wolfgang Heinichen

CHORGEMEINSCHAFT SCHARNHORST GROSSELEHNA E. V.

Erstmals unter der Leitung von Vera Ritter möchte die Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna alle Chorfreunde zu unseren Weihnachtskonzerten recht herzlich einladen. Die Konzerte finden am Samstag, dem 17.12.2011 um 16.30 Uhr in der Kirche Altranstädt und am Sonntag, dem 18.12.2011 um 17.00 Uhr in der Kirche Großlehna statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Sängerinnen und Sänger wünschen allen eine schöne Adventszeit, ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das kommende Jahr.

Ines Hertzsch

SPIELMANNSZUG MARKKRANSTÄDT 1949 E. V.

Wir suchen dich! Egal ob jung oder alt; egal ob Anfänger oder Profi! Wer Interesse am Musizieren hat, ist im Spielmannszug Markkranstädt herzlich willkommen.

Wir suchen immer neue Spieler und bilden natürlich auch aus: Trommel, Flöte, Lyra, Becken, Pauke.

Wir proben in unseren Vereinsräumen im Teichweg 16 immer freitags ab 17.30 Uhr und freuen uns auf deinen Besuch.

Thomas Becker, Vorsitzender, Tel: 034205-18711



FÖRDERVEREIN SCHLOSS ALTRANSTÄDT E. V.

... gedachte am 11. November dem Ende des ersten Weltkrieges



Kriegerdenkmal in Altranstädt

Gegen 11 Uhr traf sich eine kleine Gruppe des Fördervereins Schloss Altranstädt am Kriegerdenkmal in Altranstädt. Ihr Vorsitzender, Herr Gerhard Schmit, legte stellvertretend für alle ein Gebinde roter Blumen nieder. Damit gedachte man dem Ende des ersten Weltkrieges am 11.11.1918. Dieser Tag, der auch „Remembrance Day“ (Erinnerungstag) oder „Poppy Day“ (Mohnblumentag) genannt wird, ist in vielen europäischen Ländern Staats- und Gedenktag und es werden Mohnblumen auf die Gedenkstätten und Gräber gelegt.

Daran beteiligen sich auch seit ihrer Gründung alle Mitglieder des Europäischen Netzwerkes „Places of Peace“ (ENPP, Europäisches Netzwerk Orte des Friedens), dem der Förderverein als Gründungsmitglied angehört, und nehmen in gemeinsamer Verbundenheit diesen Gedenktag wahr, um diese Ereignisse vor 93 Jahren nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Wir sind Partner der Markkranstädter Offensive Schule – Wirtschaft.



**Pflegedienst
ENGEL**

pflegen & betreuen

**Inh. Gisela Magli
24-Stunden-Pflegestation**

In Markkranstädt

Leipziger Str. 2 b - c ☎ (01 73) 391 75 43
Marienstr. 22 - 28 ☎ (03 42 05) 9 92 33

In Leipzig

Breitenfelder Str. 36 ☎ (01 72) 7 99 40 54
Magdeburger Str. 36 ☎ (03 41) 2 39 52 91



**Besuch des Weihnachtsmarktes
in Leipzig mit Pfleger Stephan**

MDK geprüft-Note 1,1!

Betreutes Wohnen – Ambulante Pflege – Dementenbetreuung – Urlaubsbetreuung

Telefon Büro Frau Magli (03 42 05) 9 92 33 • Fax (03 42 05) 9 92 34

Im Internet unter: www.pflegedienst-engel.de

SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

TENNISCLUB MARKKRANSTÄDT E. V.

Tennisspielen auch im Winter

Nach erfolgreicher Punktspielsaison in der Freiluftsaison kämpfen die Damen 30 und die Herren 40 des Tennisclubs Markranstädt um die begehrten Punkte in der Hallensaison 2011/2012. Beide Mannschaften sind in der Bezirksliga vertreten, wobei die Herren 40 letztes Jahr den Aufstieg schafften. Mit 5 Spielen pro Mannschaft wollen sie den Club über die Stadtgrenze hinaus würdig vertreten. Dazu trainieren beide Mannschaften aktiv im Sportcenter Matchball, um das vorhandene Leistungspotenzial zu optimieren.

Für den Nachwuchs wird in der Wintersaison immer Dienstag und Freitag jeweils von 15 – 18 Uhr ein kostenloses Schnuppertraining angeboten. Dies erfolgt unter professioneller Anleitung und es können Kinder ab 4 Jahren daran teilnehmen.

Trainingsstätte ist das Matchball Sportcenter, Lützenerstraße/ Ecke Saarländer Straße, 3. Etage. Ansprechpartnerin ist Birgit Bach, Tel.: 0178 6218264 oder Bbach2007@hotmail.de.



Training mit unseren Jüngsten

Wir freuen uns auf rege Teilnahme, denn wie heißt es doch so schön „Früh übt sich wer ein Meister werden will“.

Weitere Informationen: www.tennisclub-markranstaedt.de

Dagmar Schlippe

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN UND INFORMATIONEN

Die Stadt, die versorgt.

BERATUNGSSTELLE DURCHBLICK

Für das entgegengebrachte Vertrauen und die rege Inanspruchnahme der allgemeinen Beratungsstelle in diesem Jahr möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich bedanken.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien besinnliche Stunden in der Adventszeit und ein harmonisches Weihnachtsfest, für das neue Jahr Gesundheit, Mut und Kraft in den Stürmen des Alltags. Gern stehe ich Ihnen bis zum 23.12.11 beratend, begleitend und unterstützend in Ihren persönlichen Anliegen zur Seite, im Bedarfsfall ist auch die Vereinbarung eines Hausbesuches möglich.

Vom 27.12. bis 30.12.11 bleibt die allgemeine Beratungsstelle geschlossen.

In akuten Notsituationen während dieser Zeit wenden Sie sich bitte an das Bürgerrathaus, das Ihr Problem entsprechend weiterleiten wird.

Gerhild Landeck, Allgemeine Beratungsstelle

Treffen der Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Problemen

Die Teilnehmer des Novembertreffens haben vereinbart, auch im neuen Jahr regelmäßig zu gemeinsamen Unternehmungen zusammenzukommen.

Für **Mittwoch, den 12.01.2012 ist ab 18.00 Uhr** ein gemeinsamer Bowlingabend in Markranstädt geplant. Interessenten melden sich bitte möglichst bis zum 06.01.2012 in der allgemeinen Beratungsstelle unter der Tel.-Nr. 034205 699780 oder 0172 7544700.

Gerhild Landeck, Allgemeine Beratungsstelle

Der Aktionskreis Modernes Markranstädt – Barrierefrei ?!

wünscht allen Bürgern der Stadt einen besinnlichen Advent. Feiern Sie ein gutes Weihnachtsfest im Kreis von Freunden und der Familie. Bleiben Sie gesund oder/und machen das Beste draus. Wir bleiben dran am Thema und wollen die längst noch nicht zufriedenstellende Situation Stück für Stück verbessern. Gerade wenn die Kraft oder Gesundheit nachlässt, kann ein gut gestaltetes Umfeld Lebensqualität bieten.

Der Aktionskreis lädt Sie auch im nächsten Jahr ein, sich einzubringen in die praktische Umsetzung des Themas „Barrierefreiheit“ innerhalb unserer Stadt und altersgerechtem Wohnen und Leben.

Wir treffen uns immer am letzten Mittwoch im Monat (25.01.2012) 17.30 Uhr im offenen Treff des Mehrgenerationenhauses. Der Zugang ist barrierefrei.

Lutz Gatter, Tel. 0341 9419060

Gerhild Landeck, Tel. 034205 699780

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

10./11.12.2011

9.00 -11.00 Uhr

Dr. med. dent. Matthias Fröhlich
Bahnhofstraße 15, Großlehma
Tel. 034205 88031

17./18.12.2011

9.00 -11.00 Uhr

Dr. med. dent. Christine Vitzthum
Großmiltzter Str. 25, Leipzig
Tel. 0341 9419421

24./25/26.12.2011

9.00 -11.00 Uhr

Dipl.-Stom. Dieter Dürrschmidt
An der alten Post 3, Leipzig
Tel. 0341 9413182

31.12.2011/01.01.2012

9.00 -11.00 Uhr

Dipl.-Stom. Heiko Goebel
Lützner Straße 1, Markranstädt
Tel. 034205 88248

STADTBIBLIOTHEK

Vorlesetag und Krimilesung in der Bibliothek

Zum bundesweiten Vorlesetag am 18. November 2011 hatte die Stadtbibliothek prominente Gäste eingeladen, aus ihren Lieblingsbüchern vorzulesen. Bürgermeisterin Radon, Pfarrer Zemmrich, Gertraude Brauer, Frau Böttger aus der Mittelschule und Frau Schubert aus der vor kurzem eröffneten Buchhandlung lasen Interessantes aus der DDR-Zeit, aus der Steinzeit, der Geschichte Markranstäds, Kurioses oder Lustiges für ca. 100 Zuhörer aus Kindergarten, Mittelschule, Gymnasium bis hin zum älteren Publikum.



Frau Radon liest aus „Schattenkinder hinter Torgaus Mauern“



Frau Schubert liest Geschichten aus der Steinzeit

Weltrekordversuch in der Stadtbibliothek

Für den 18. Januar 2012 ab 17.00 Uhr lädt die Bibliothek alle Schüler der 6. – 8. Klassen der Mittelschule und des Gymnasiums Markranstädt mit ihren Eltern zu einer Krimilesung für Jugendliche ins KuK ein. Die Autorin Evelin Heimann macht mit ihrer Weltrekord-Tour „Von 0 auf 100 mit 50“ auch in Markranstädt halt. Ziel des Weltrekordversuches ist, innerhalb eines Jahres maximal 100 Veranstaltungen mit mindestens 10.000 Besuchern im Alter von 12-60 Jahren durchzuführen. Wir freuen uns auf viele Markranstädter Teilnehmer/innen!

Weihnachtspause in der Parkstraße 9

Wir bitten alle unsere Leser zu beachten, dass die Stadtbibliothek zum Jahreswechsel in der Zeit vom 27.- 30. Dezember 2011 geschlossen hat. Versorgen Sie sich also vor Weihnachten mit ausreichend „Lesefutter“ – ab dem 02.01.2012 sind wir wieder für Sie da! Bis dahin wünschen die Bibliothekarinnen eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2012!

Petra Stiehler, Bibliothekarin

FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKRANSTÄDT

Dank an alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Markranstädt – Feuerwehrball 2011

Auch in diesem Jahr ließen es sich die Bürgermeisterin und einige Stadträte der Stadt Markranstädt im Rahmen des Feuerwehrballes nicht nehmen, den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Markranstädt für ihr ehrenamtliches Engagement in Ausübung der Tätigkeit in der Feuerwehr zu danken.



Frau Radon im Gespräch mit Stephanie Braun

Trotz der Hektik unserer Zeit schaffen es die Kameradinnen und Kameraden Familie, Beruf und das Ehrenamt zu vereinen. Sie stehen unter dem Druck der stetigen Fortbildung und stehen Tag und Nacht für Einsätze jeglicher Art zur Verfügung. Von Freiwilligen Feuerwehrleuten wird dabei eine ebenso gute Ausbildung wie von Berufsfeuerwehrleuten erwartet. Die Fortbildung gestaltet sich dabei recht vielseitig. Zunächst durch die Teilnahme an Ausbildungsdiensten in der jeweiligen Ortsfeuerwehr, aber auch durch Ausbildungen an der Landesfeuerwehrschule Sachsen. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals für das Engagement unserer Ausbilder bedanken, welche die Herausforderung der kommunalen Ausbildung in diesem Jahr zum Teil bereits angenommen haben und erfolgreich Lehrgänge durchführten.

Als Würdigung erfolgreich abgeschlossener Lehrgänge und des damit verbundenen Zeitaufwandes unter Beachtung der erforderlichen Dienstjahre konnte Frau Radon gemeinsam mit den Ortswehrleitern folgende **Beförderungen** vornehmen. Zum **Feuerwehrmann** konnten Robert Kretschmar (OFW Kulkwitz) und Erik Marschallek (OFW Schkölen/Räpitz) befördert werden. Zum **Oberfeuerwehrmann** wurden Philipp Neitzsch und Carsten Pahnke (OFW Markranstädt) befördert.



Marc Steinmetz, Patrick Frommolt, André Röder, Johannes Neubert, Daniela Lupa v.l.

Die Beförderung zum **Hauptfeuerwehrmann** bzw. zur **Hauptfeuerwehrfrau** erhielten Daniela Lupa, André Röder und Johannes Neubert (OFW Markranstädt) sowie Patrick Frommolt

und Marc Steinmetz (OFW Lindennaundorf). Zum **Löschmeister** bzw. zur **Löschmeisterin** konnten Antje Rentsch und Sven Grübner (OFW Markranstädt) sowie Sven Frommolt (OFW Lindennaundorf) befördert werden. Eine Beförderung zum **Hauptlöschmeister** erhielten Ronny Bettzüge, Ruben Enskat sowie Sven Oehmichen (OFW Markranstädt).

Natürlich durfte im Rahmen des diesjährigen Feuerwehrballes die **Ehrung** für treue Dienste in der Feuerwehr nicht fehlen. Für **10 Jahre treue Dienste** wurden Daniela Lupa, Kathleen Grübner und René Gebhardt (OFW Markranstädt) ausgezeichnet. Zur Ehrung für **25 Jahre treue Dienste** in der Feuerwehr wurde Steffen Röber (OFW Kulkwitz) nach vorn gerufen. Eine Auszeichnung für **50 Jahre treue Dienste** erhielten Werner Fleischer, Karl-Heinz Hentschel und Heinz Kirchhoff (OFW Markranstädt). Für **60 Jahre treue Dienste** in der Feuerwehr wurden Gerhard Schlippe und Kurt Landmann (OFW Seebenisch) sowie Harri Herrmann (OFW Döhlen/Quesitz) geehrt.

Einen besonderen Dank für die bisher geleistete Arbeit sprachen Frau Radon und ich dem Kameraden Wolfgang Tretschok und Kameradem Harald Steinicke aus. Sie halten seit 30 Jahren das Zepter der Ortsfeuerwehr Kulkwitz fest in ihren Händen. Der eine engagiert sich aufopferungsvoll als Wehrleiter, der andere fungiert ebenso aufopferungsvoll als Stellvertreter. Vielen Dank.

In meiner Rede zum Feuerwehrball durften ein paar statistische Angaben nicht fehlen. Auch Ihnen möchte ich diese nicht vorenthalten. In der Freiwilligen Feuerwehr Markranstädt sind derzeit 190 Mitglieder (davon 23 Kameradinnen) in den insgesamt acht Ortsfeuerwehren aktiv. In unseren fünf Jugendfeuerwehren werden 60 Kinder und Jugendliche betreut und auf den Einsatz in der aktiven Abteilung vorbereitet. Hinzu kommen noch 44 Mitglieder in den jeweiligen Alters- und Ehrenabteilungen. Im Jahr 2011 wurden die Ortsfeuerwehren bisher zu insgesamt 119 Einsätzen gerufen. Das sind 39 Einsätze mehr als im Jahr 2010. Es handelte sich bei diesen Einsätzen um 84 Einsätze der Ortsfeuerwehr Markranstädt und die restlichen 35 verteilen sich auf die anderen Ortsfeuerwehren. In diesem Jahr haben die Einsätze zur technischen Hilfeleistung gegenüber den Brandeinsätzen deutlich das Übergewicht. Insgesamt waren 757 Kameradinnen und Kameraden ca. 1.090 Stunden im Einsatz.

Wie bereits beschrieben, haben wir uns an zahlreichen Qualifizierungen im Jahr 2011 beteiligt.

So wurden 280 Stunden an der Landesfeuerwehrschule und 1.068 Stunden in der kommunalen Ausbildung absolviert und die Lehrgänge erfolgreich abgeschlossen. Neben diesen Stunden muss man aber auch die laufende Ausbildung betrachten, die in den jeweiligen Ortsfeuerwehren über das ganze Jahr verteilt geleistet wird. Rechnet man die Zeit auf die anwesenden Kameraden, ergeben sich 13.374 Stunden laufende Ausbildung. All diese Stunden werden und wurden von unseren Kameradinnen und Kameraden in ihrer Freizeit erbracht, dies verdient meine persönliche und unser aller Anerkennung und Würdigung.

Ich möchte mich nochmals recht herzlich für die Unterstützung zur Werterhaltung sowie zur Anschaffung neuer Einsatztechnik seitens der Stadtverwaltung, im Besonderen bei den Stadträten und der Bürgermeisterin, Frau Radon, bedanken.

Thomas Haetscher, Stadtwehrleiter

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und wir blicken auf zahlreiche Ereignisse zurück. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei allen Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehren Albersdorf, Döhlen/Quesitz, Großlehna/Altranstädt,

Kulkwitz, Lindennaundorf, Markranstädt, Schkölen/Räpitz und Seebenisch für die Einsatzbereitschaft und das Engagement recht herzlich bedanken.

Ich wünsche euch und euren Familien ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Thomas Haetscher, Stadtwehrleiter

BÜRO FÜR STADTGESCHICHTE

Richtigstellung einer historischen Begebenheit in Markranstädt

Immer wieder wird erzählt, dass Napoleon im Jahre 1807 im Gasthof „Zum Rosenkranz“ genächtigt habe. Diese Feststellung ist falsch. Richtig ist: Napoleon hat sich am 23. Juli 1807 morgens im Gasthof „Zum Rosenkranz“ zwei Stunden aufgehalten und gefrühstückt. Der damalige Besitzer des Gasthofs Johann Carl Weber hatte zum Andenken an dieses Ereignis eine Denkschrift anfertigen lassen, die heute noch im Original im Heimatmuseum zu sehen ist. Der Text lautet:

„Im Jahre 1807 wurde der 23ste Juli der denkwürdige Tag, an welchem der Kaiser von Frankreich und König von Italien Napoleon der Große auf seiner Reise allernädigst geruhte, in diesem Hause abzutreten und hier in diesem Zimmer ein Frühstück einzunehmen. Seine Majestät der Kaiser waren überaus gnädig und himmlische Freundlichkeit umstrahlte Sein geheiligtes Haupt. Nachdem Allerhöchstdieselben zwei Stunden hier verweilt hatten, setzten Sie nebst Ihren hohen Begleitern Ihre Reise weiter fort. Der Arm der Vorsehung führte den großen Monarchen höchstbeglückt in seine Residenz zurück. Heil sei dem großen Kaiser und König, Heil Seinem ganzen Hohen Kaiserhause, Heil dem edlen Volke, das Er beherrscht und beglückt. Jetzt und zu allen Zeiten. Zum unvergesslichen Andenken dieses großen Ereignisses habe ich gegenwärtige Schrift hier aufgestellt.“

J.C. Weber, Besitzer des Gasthofes zum Rosenkranz in Mark Ranstädt bei Leipzig“

Den Text findet man auch in Diezmann, Leipziger Skizzen aus Vergangenheit und Gegenwart (1856) und dem Geschichtsbuch „Tausend Jahre deutscher Vergangenheit in Quellen heimatlicher Geschichte insbesondere Leipzigs und des Leipziger Kreises“ von Beier und Dobritzsch, Bd. 2, Seite 178 - 180 (1911) unter der Überschrift: „Missglückte Begrüßungsfeier für Napoleon 1807“

Hanna Kämmer, Büro für Stadtgeschichte



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

ORTSCHAFT FRANKENHEIM

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsteile Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich,

ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei all den aufmerksamen und fleißigen Einwohnern unserer Ortsteile, den aktiven Vereinen und der Stadt Markranstädt für die gute Zusammenarbeit 2011 zu bedanken.

Stellvertretend für die Vereinsarbeit sind die schönen Feste in unserem Ort zu nennen, u. a. das Mühlenfest des Heimatvereins sowie das Eisbeinessen der Feuerwehr, die weit über unsere Ortsgrenzen bekannt sind. Auch der Bau eines Vereinsgebäudes des Heimat- und Mühlenvereins sind hervorzuheben.

Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage wünscht Ihnen Ihr Ortschaftsrat besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Familien und Freunde sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.

Jörg Frommolt, Ortsvorsteher

ORTSCHAFT RÄPITZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Ortschaften Schkölen, Schkeitbar, Räpitz und Meyhen,

wieder geht ein Jahr in schnellen Schritten seinem Ende entgegen, aber auch in diesem Jahr hat sich einiges in unseren Ortsteilen ereignet bzw. getan.

So ist an erster Stelle die Fertigstellung und Freigabe der Kreisstraße zwischen Schkeitbar und Meyhen zu nennen. Mit einem Investitionsvolumen von über einer Million Euro, getragen durch den Landkreis Leipzig, und einem Eigenanteil von über 90.000,00 Euro, getragen durch die Stadt Markranstädt, ist diese Straße in einen außerordentlich guten Zustand versetzt worden, so dass der Ortsteil Meyhen jetzt sehr gut zu erreichen

ist und darüber hinaus die Stadt Lützen in Sachsen-Anhalt. In diesem Zusammenhang möchte ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vom Landratsamt Borna und der Stadtverwaltung Markranstädt danken, dass diese Baumaßnahme überhaupt erst möglich wurde. Ein großer Dank gilt allen Grundstückseigentümern an der Straße nach Meyhen. Nur dadurch, dass sie Ackerfläche von ihrem Feld verkauften, war es möglich, so einen Ausbau durchzuführen und dass auch eine beidseitige Bepflanzung möglich wurde. Kurzfristig hat die Stadtverwaltung Markranstädt 30.000,00 Euro bereitgestellt, welche wiederum für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im „Birkenweg“ und im Bereich „Hunnenstraße“ zwischen Radweg und „Weidenweg“ ausgegeben werden kann.

Im Namen des Ortschaftsrates Räpitz möchte ich mich wiederum bei allen Vereinen unserer Ortsteile, der FFW Schkölen-Räpitz und auch bei allen Mitbürgern, die nicht in einem Verein organisiert sind, für ihren Einsatz im Interesse unser aller Gemeinwohl recht herzlich danken.

Der Ortschaftsrat Räpitz wünscht Ihnen allen ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr 2012.

R. Vitz, Ortsvorsteher

ORTSCHAFT QUESITZ

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile Quesitz, Döhlen und Thronitz,

ich wünsche allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.

Bedanken möchte ich mich auch im Namen der Ortschaftsräte bei den Vereinen unserer Ortsteile für die geleistete gemeinnützige Arbeit in diesem Jahr.

Ihr Ortsvorsteher *Mike Hienzsch*



Mineralölhandel Günter Vogel

- Heizöl schwefelarm
- FIAMMA – Das Premium-Heizöl

Tel.: (03 41) 4 24 98 71

Ritter-Pflugk-Straße 4 • 04249 Leipzig-Knauthain • www.heizuel-vogel.de



FENSTER
MORLOK

Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH

Böhleener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung ! Auch samstags !





BRÜNING MEGAWATT



FORST-SERVICE

für Kleinwaldbesitzer

- Sie wollen Ihren **WALD** aufräumen und wissen nicht so recht, wie Sie das anpacken sollen?
- Sie haben **WALD** – aber wo genau, ist Ihnen ein Rätsel?
- Sie möchten gerne einmal Ihre **HOLZ-LANDSCHAFT** pflegen und denken, das kostet nur Geld?

Unsere kompetenten Förster besuchen Sie und unterbreiten Ihnen schnell und unkompliziert ein Angebot – deutschlandweit. Wir beliefern Biomasse(heiz)kraftwerke und die Holzwerkstoffindustrie und können auch auf kleinen Flächen Wertschöpfung erzielen.

HACKSCHNITZEL UND SCHREDDERMATERIAL? Wir kaufen auch Ihr fertiges Material – direkt am Standort Leipzig!

Brüning-Megawatt GmbH | Landstr. 30 | 28870 Fischerhude | Tel: 04293/78940 | info@bruening-gruppe.de | www.bruening-gruppe.de

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT

Mehrgenerationenhaus Markranstädt

Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt
 Telefon: 034205 449941
 Fax: 034205 449951
 E-Mail: mgh@vhsleipzigigerland.de
 Internet: www.mehrgenerationenhaeuser.de/markranstaedt



Mehr Generationen Haus

Öffnungszeiten:

Mo - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr

Büro-Sprechzeiten:

Mo, Do. 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Monatsplan für Dezember 2011 / Januar 2012

montags	
14.00 - 17.00 Uhr	Kaffeeklatsch am Montag
dienstags	
08.00 - 12.00 Uhr/	„Durchblick“: Beratung in persönlichen
14.00 - 18.00 Uhr	Not- und Problemlagen
10.00 - 12.00 Uhr/	Bewerbungswerkstatt im MGH
13.00 - 15.00 Uhr	
mittwochs	
14.00 - 17.00 Uhr	Spiele-Nachmittag mit Rommé-Club
donnerstags	
08.00 - 12.00 Uhr	„Durchblick“: Beratung in persönlichen
	Not- und Problemlagen
17.00 - 18.00 Uhr	Sportlich fit – gesund im Beruf
freitags	
09.00 - 11.00 Uhr	Schnatterinchen-Frühstück mit Sing- und
	Spielkreis „Klitzeklein“: offener Spiel- und
	Frühstückstreff
14.00 - 16.00 Uhr	„Das tut mir gut“ – Gespräche für das
	Wohlbefinden
täglich	
09.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
11.00 - 18.00 Uhr	Internetcafé (dienstags nur 15.00 – 18:00 Uhr)

22.12.11	
15.00 Uhr	Energieberatung der Verbraucherzentrale
	Sachsen (nach Voranmeldung)
28.12.11	
15.00 - 17.00 Uhr	Jahresausklang der Senioren
04.01.12	
16.00 - 17.00 Uhr	Singen im Mehrgenerationenhaus
05.01.12	
14.00 - 15.30 Uhr	Gedächtnistraining
07.01.12	
09.00 - 12.00 Uhr	Selbsthilfegr. „Alleinerziehend ... na und!“
11.01.12	
14.30 - 16.00 Uhr	Lesebude für Kinder
12.01.12	
16.00 - 18.00 Uhr	Computerclub

Das Team des Mehrgenerationenhauses wünscht allen Besuchern unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2012!

Mehrgenerationenhaus sichert Fortbestand über 2012 hinaus

Unser Mehrgenerationenhaus hat die erste Hürde zum Fortbestand über das Jahr 2012 hinaus erfolgreich genommen. Dazu haben wir uns im Sommer beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend für das neue Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser II beworben. Zum Erlebnismittag für Jung und Alt am 23.11.2011 überbrachten der Leiter der Volkshochschule Ralph Egler und die Bürgermeisterin der Stadt Carina Radon den Gästen die erfreuliche Nachricht, dass unser MGH beim Interessenbekundungsverfahren positiv abgeschnitten hat. Damit sei die Voraussetzung geschaffen, das Haus auch künftig als Begegnungs- und Bildungseinrichtung für die Bürger der Stadt weiterzuentwickeln. Allerdings ändert sich damit auch die inhaltliche Ausrichtung eines Teils der bisherigen Angebote. Denn das Bundesfamilienministerium setzt im Förderprogramm folgende neue Schwerpunkte: „Alter und Pflege“, „Integration und Bildung“, „Haushaltsnahe Dienstleistungen“ und „Freiwilliges Engagement“. Unser MGH ist diesbezüglich bereits gut aufgestellt. In den letzten drei Jahren haben wir dem nachgefragten Bedarf in einigen Bereichen am Ort längst Rechnung getragen. So steht der Offene Treff auch weiterhin zur Begegnung der Generationen mit seinen bewährten Veranstaltungsformen zur Verfügung. Für die Zukunft gilt als neue Herausforderung, insbesondere für Senioren unterstützende Leistungen und Begleitung für den Alltag zu organisieren. Dabei sind die Bürgerinnen und Bürger der Stadt zur freiwilligen Mitarbeit und zu ehrenamtlichem Engagement aufgefordert.

Frank Hartmann

Vom 23.12. – 30.12.2011 finden die wöchentlichen offenen Angebote NICHT statt!

Veranstaltungen

12.12.11	
15.00 Uhr	Weihnachtsfeier der Senioren
	(nach Voranmeldung!)
15.00 - 19.00 Uhr	Rentenberatung: Versichertenältester
	Stephan Nüßlein
	(nach telefonischer Voranmeldung, 0341 3586624)
13.12.11	
15.00 - 17.00 Uhr	Märchenstunde am Kamin
14.12.11	
09.00 - 10.30 Uhr	Näh-Workshop „Te&tilchirurgie®“
14.30 - 16.00 Uhr	Lesebude für Kinder
16.00 - 17.00 Uhr	Sprachencafé „a cup of coffee“
15.12.11	
15.00 - 17.00 Uhr	Weihnachtsbäckerei mit Steffi und Heike
19.12.11	
15.00 - 19.00 Uhr	Rentenberatung: Versichertenältester
	Stephan Nüßlein
	(nach telefonischer Voranmeldung, 0341 3586624)
16.30 - 18.00 Uhr	Wir machen Theater
21.12.11	
15.00 - 17.00 Uhr	Weihnachtsbasteln für Kinder

DEZEMBER

5. Altranstädter Weihnachtsmarkt | Gaststätte Haugk, Sportlerweg 3

09.+ 10. 12. | 15.00 Uhr | Gaststätte Haugk

Rassegeflügelsschau des KV Leipzig | Vereinsheim Schkeitbar „An de Mühle“

10.+11.12. | ab 9.00 Uhr | Rassegeflügel- und Kaninchenzuchtverein Schkeitbar e. V.

Chorkonzert | Kirche Schkeitbar

10.12. | 16.30 Uhr | Gemischter Chor Räpitz e. V.

Wichtelwerkstatt – Adventsbasteln | Jugendbegegnungszentrum Markranstädt

10.12. | 14.00 Uhr | Richtungswechsel e. V.

Badminton Heimspiele | Sportcenter

10.12. | 14.00 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

Weihnachtsfeier Dölzig | Turnhalle Dölzig

10.12. | 15.00 Uhr | Ortschaftsrat Dölzig

Weihnachtsoratorium BWV 248 Kantaten I-IV | St. Laurentiuskirche

11.12. | 17.00 Uhr | Kantorei Markranstädt

Weihnachtskonzert des Gymnasiums | St. Laurentiuskirche

12.12. | 18.00 Uhr | Gymnasium Markranstädt

Wichtelwerkstatt – Adventsbasteln | Jugendbegegnungszentrum Markranstädt

13.12. | 14.00 Uhr | Richtungswechsel e. V.

Buchlesung „Ringelnetz zum Fest“ | Buchhandlung Leipziger Straße 39

16.12. | 18.00 Uhr | Herr Schödel/Frau Schubert

Weihnachtskonzert | Kirche Altranstädt

17.12. | 16.30 Uhr | Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e. V.

Weihnachtskonzert | Kirche Großlehna

18.12. | 17.00 Uhr | Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e. V.

Wichtelwerkstatt – Adventsbasteln | Jugendbegegnungszentrum Markranstädt

20.12. | 14.00 Uhr | Richtungswechsel e. V.

Pokal der Bürgermeisterin | Stadthalle

29.12. | 17.00 - 21.00 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

Silvesterkonzert | St. Laurentiuskirche

31.12. | 19.00 Uhr | Markranstädter Musiksommer

Gymnastik für Senioren | Stadthalle

montags | 14.00 - 15.00 Uhr |

JANUAR

Kegeln für Senioren | Gasthof „Grüne Eiche“ Gärnitz

03.01. | 13.00 Uhr | Seniorenrat

Gedächtnistraining für Senioren | Mehrgenerationenhaus

05.01. | 14.00 Uhr | Seniorenrat

Handarbeit für Senioren | Seniorenzentrum „Im Park“

11.01. | 14.00 Uhr | Seniorenrat

Neujahrsempfang der Bürgermeisterin mit dem Westsächsischen Symphonieorchester | KuK Kommunikations- und Kreativzentrum, Parkstraße 9 Schulkomplex Mittelschule/Gymnasium

14.01. | 10.00 Uhr | Stadt Markranstädt

SSV Markranstädt - 100 Jahre Fußball | Stadthalle

14.01. | 16.00 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

Damen Handball Sachsenliga SC Markranstädt vs. BSC Viktoria Naunhof | Sportcenter

14.01. | 19.00 Uhr | SC Markranstädt e. V.

Punktspiel Volleyballfüchse Markranstädt vs. SC Dreiskau Muckern | Stadthalle

16.01. | 19.30 Uhr | Volleyballfüchse Markranstädt e. V.

Krimilesung | KuK Kommunikations- und Kreativzentrum

18.01. | 17.00 Uhr | Stadtbibliothek

Gymnastik für Senioren | Stadthalle

montags | 14.00 - 15.00 Uhr |



Wir wünschen Ihnen, liebe Leser, eine friedliche Weihnachtszeit und einen guten Start in ein neues aufregendes Jahr 2012.

Seien Sie gespannt, auf viele neue, interessante Themen im „Markranstädt informativ“.

Ihr Team vom

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER LAND

Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Schulstraße 9, 04420 Markranstädt
 Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312
 Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255; Fax: 034205 88312
 E-Mail: kg.markranstaedter_land@evlks.de

Öffnungszeiten: Di. 9 -12 Uhr / Do. 13-19 Uhr

Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich 034205/88388 bzw. 034205 83244

Sprechzeiten Friedhofsmeister auf den Friedhöfen:

Markranstädt und Miltitz (Waldfriedhof): Mo. 13-16 Uhr / außerhalb der Sprechzeiten bzw. Terminvereinbarungen für Friedhöfe Kulkwitz, Quesitz und Kirchhöfe Lausen und Miltitz über Friedhofsverwaltung.

Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche Tel./Fax: 034205 87293

Veranstaltungen finden im Weißbach-Haus, Schulstr. 7 statt.

Kinderkreis: 10.12., 10.00 Uhr

Christenlehre: Markranstädt: montags wöchentlich 15.15-16.15 Uhr Kl. 1, 2, 3 / 16.30-17.30 Uhr Kl. 4, 5, 6 / donnerstags ungerade Woche: 15.00-16.00 Uhr Kl. 2, 3 / wöchentlich 16.30-17.30 Uhr Kl. 4, 5, 6

Miltitz: mittwochs: 16.30-18.00 Uhr ungerade Woche

Quesitz: freitags 15.30-16.30 Uhr wöchentlich

Junge Gemeinde: freitags, 19.00 Uhr, 14-tägig

Konfirmandenunterricht: dienstags Kl. 7 + 8: 17.30-18.30 Uhr Krippenspielprobe

Gesprächskreis für „Alle mittendrin“: 04.01.12 Petrus - Fischer, Fels und Funktionär

Bibelstunde: 13.12. 10.00 Uhr

Ü-60 Frühstück: 14.12. ab 9.00 Uhr

Seniorenkreis Markranstädt: 04.01.12 um 14.45 Uhr

Seniorentanz: donnerstags, 10.30 Uhr

Singekreis: 21.12. 16.00 Uhr

Kita Marienheim-Storchennest: 15.12. 16.30 Uhr Adventsveranstaltung mit Krippenspiel in der St. Laurentiuskirche

Wöchentliche Angebote:

Posaunenchor dienstags; 19.30 Uhr

Posaunenchor für Anfänger donnerstags; 17.15 Uhr

Kantorei donnerstags; 19.15 Uhr

Gottesdienste:

- Markranstädt mit Kinderbetreuung:

11. und 18.12. kein Gottesdienst in Markranstädt

24.12. 15.00 Uhr 1. Christvesper m. Krippenspiel, Frau Kressel
 16.30 Uhr 2. Christvesper m. Krippenspiel, Pfr. Zemmrich
 18.00 Uhr 3. Christvesper m. Predigt und Kantorei, Pfr. Zemmrich

22.00 Uhr Christnacht mit Weihnachtsspiel, Dr. Wummel

26.12. 10.30 Uhr S*/ Pfr. Zemmrich

31.12. 17.00 Uhr A-/mit Abendmahl im WBH, Pfr. Zemmrich

01.01. 16.00 Uhr S*/ Pfr. Zemmrich

08.01. kein Gottesdienst in Markranstädt

- Quesitz:

18.12. 10.30 Uhr S* / Pfr. Zemmrich

24.12. 17.00 Uhr Christvesper m. Krippenspiel, Pfr. Biskupski

26.12. 10.30 Uhr S*/ Pfr. I.R. Markiefka

31.12. 14.00 Uhr A*/ mit Abendmahl, Pfr. Zemmrich

- Miltitz:

11.12. 10.30 Uhr T*/Pfr. Zemmrich

18.12. 09.00 Uhr P*/ Pfr. Zemmrich

24.12. 15.30 Uhr Christvesper m. Krippenspiel, Dr. Hiller
 22.00 Uhr Christnacht, Hauskreis Miltitz
 25.12. 10.30 Uhr reg. S*/, Pfr. Zemmrich
 31.12. 15.30 Uhr A*/ mit Abendmahl, Pfr. Zemmrich
 08.01. 16.00 Uhr reg. Weihnachtsliedersingen, Kantor Lehmann, Pfr. Zemmrich

- Lausen:

11.12. 09.00 Uhr S* / Pfr. Zemmrich

24.12. 17.00 Uhr A*/ zum Heiligabend, Herr Kaufmann

26.12. 09.00 Uhr S*/. Pfr. Zemmrich

*P = Predigt- / S = Sakraments-Gd / F= Familiengottesdienst / T = Gd mit Taufgedächtnis

Besondere Veranstaltungen:

Weihnachtsoratorium, 11.12. 17.00 Uhr, BWV 248 (Kantate 1-4), Solisten, Kantorei Markranstädt, Kammerorchester, Leitung Frank Lehmann, Eintritt: 13,00 €

Konzert zum Jahreswechsel, Samstag, 31.12. 19.00 Uhr, Posaunenquartett „Opus 4“, Eintritt: 10,00 €, Karten im Pfarramt, Bürgerbüro und Gärtnerei Iffland

Konzert der „Maxim Kowalew Don Kosaken“, Freitag, 13.01.12, 19.00 Uhr, Vorverkauf nur im Pfarramt zu 14,00 €, Abendkasse: 16,00 €

EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT, GROSSEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ

Weihnacht der Kranken

Liebe Leserinnen und Leser von „Markranstädt informativ“!
 In einer Ansprache mit dem Titel „Weihnacht der Kranken“ sagt vor 55 Jahren der Schriftsteller Heinrich Böll: „Für die Christen liegt der Trost dieses Tages in der Feier der Geburt Christi ... Christus teilte mit vielen seiner Zeitgenossen eine Eigenschaft: Er war fehl am Platz. Er war es vom Tag seiner Geburt bis zum Tage seines Todes. Er war fehl am Platz, und die meisten seiner Worte waren an Menschen gerichtet, die fehl am Platze sind ... Fehl am Platz sind offenbar die Kranken in einer Welt, die sich ihrer Stabilität rühmt. Fehl am Platz war Gott, der in diese Welt kam ... Ich glaube nicht an Gesundheit. Ich glaube nicht an den Wert der fragwürdigen Vokabel Vitalität. Wir alle sind krank, leiden unheilbar an der Krankheit, die am Ausgang des Paradieses über uns verhängt wurde: Wir leiden am Tod, der uns aus dieser Zeit nehmen wird. Gesund sind nur Statuen, marmorne, gusseiserne, deren Muskeln nicht schwinden ...“
 Wir wünschen Ihnen in den letzten Tagen im Advent, in der Weihnachtszeit und im kommenden Jahr Menschen, die bei Ängsten und Fragen zu Ihnen stehen. Wir wünschen Ihnen, dass Sie sich – ganz im Sinne Heinrich Bölls – die Freiheit erhalten, sich selbst und andere nicht mit dem Maßstab von Stärke, Kraft und Selbstbehauptung zu messen: sondern mit Aufrichtigkeit und Liebe. Wir wünschen Ihnen eine segensreiche Zeit für neue Entdeckungen und neues Licht.

Ihre Pfarrer *Oliver Gebhardt* und *Michael Zemmrich*

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen u. Gottesdiensten

10.12. 16.30 Uhr Adventskonzert des Gemischten Chores Räpitz e.V.

„Einmal werden wir noch wach“, so lautet das Programm des Kabarettist Gunter Böhnke, mit den Musikern der Gruppe „steps“, welches Sie am Sonntag, den 11.12.2011 um 16.00 Uhr in Altranstädt erleben können. Kosten: 13 Euro, 10 Euro für Ermäßigungsberechtigte, 3 Euro für Kinder. Herzliche Einladung zu diesem vorweihnachtlichen Kabarett

17.12.	15.00 Uhr 16.30 Uhr	Kitzen, Waldweihnacht im Körnerwäldchen Altranstädt, Adventsmusik mit dem Scharnhorstchor
18.12.	10.00 Uhr 16.00 Uhr 17.00 Uhr	Thronitz, Pfr. Gebhardt Bad Dürrenberg, Abschiedskonzert von Kantor Noetzel Großlehna, Adventsmusik mit dem Scharnhorstchor
24.12.	15.00 Uhr 16.30 Uhr 17.00 Uhr	Thronitz mit Krippenspiel, Pfr. Gebhardt Großlehna mit Krippenspiel, Pfr. Gebhardt Schkeitbar mit Krippenspiel, GKR
25.12.	18.00 Uhr 10.00 Uhr 14.00 Uhr	Altranstädt mit Krippenspiel, Pfr. Gebhardt Thronitz, Pfrn. Lemm Altranstädt, Pfr. Gebhardt
26.12.	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Großlehna, Pfrn. Lemm Schkeitbar, Pfr. Gebhardt
31.12.	14.00 Uhr 16.00 Uhr 17.30 Uhr	Altranstädt, Prädikant Pohl Großlehna, Prädikant Pohl Schkeitbar, Pfrn. Lemm
01.01.	14.00 Uhr	Thronitz, Pfr. Gebhardt
08.01.	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Schkeitbar, Pfrn. Körper-Rumpold Großlehna, Pfrn. Pampel
15.01.	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Altranstädt, Pfr. Gebhardt Thronitz

Christenlehre Schkeitbar freitags, 17.00 Uhr im Pfarrhaus, z. Z. finden die Krippenspielproben statt.

Entschieden für Christus

Kinder- und Jugendarbeit in Großlehna freitags, 16.00-17.00 Uhr Kindergruppe, 17.30-18.30 Uhr Teenies und 19.00 Uhr Jugendkreis

Treffen der Konfirmanden

7. Klasse – freitags 18.45 Uhr im Pfarrhaus Schkeitbar, z. Z. finden die Krippenspielproben statt.

8. Klasse – monatlich samstags – wechselnd im Bereich Lützen – Bad Dürrenberg – Schkeitbar/Kitzen

Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Großlehna, mittwochs, 20.00 Uhr bei Familie Dahlmann

Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar

Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Brunnengasse 1 in 04460 Kitzen, Tel.-Nr.: 034203 54841, E-Mail: kirchekitzenschkeitbar@kirchenkreis-merseburg.de
Außerdem ist unsere Pfarramtssekretärin, Frau Tintemann, immer dienstags von 15.00 bis 19.00 Uhr und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarramt in Kitzen erreichbar.

Puppentheater „Sterntaler“ in Altranstädter Kirche

Das Puppentheater „Sterntaler“ aus Leipzig gastierte zum Martinstag in der Kirche in Altranstädt und begeisterte eine große Schar von Kindern mit ihren Eltern aus Großlehna und Altranstädt.



Der heilige Martin hoch zu Ross

Mit einem Lied, begleitet von Uwe Opitz mit der Gitarre, hatte man zuvor vor der Kirche vom heiligen Martin mit seinem roten Mantel hoch zu Ross Abschied genommen und die Lampions gelöscht. Jessika Voigt mit dem Pferd Sarah hatte sich wie jedes Jahr zur Verfügung gestellt und die Kinder begeistert.

Gestärkt mit Martinsbrötchen und heißem Tee kommentierten die Kleinen lautstark das Geschehen auf der Puppenbühne.

Pfarrer Gebhardt entließ die fröhliche Gesellschaft schließlich mit guten Wünschen in die Nacht, dankte den Puppenspielern, und das kleine Kätzchen, das Mäuschen und der Seppl verschwanden wieder in ihrer Kiste.

So hatte diese Veranstaltung der Kirchengemeinden Altranstädt großen Zuspruch und wird sicherlich auch im nächsten Jahr wieder stattfinden.

Almuth Heinichen, Gemeindegemeinderat

EV.-LUTH.KIRCHGEMEINDE RÜCKMARSFELD-DÖLZIG

mit Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich

PfarrerIn Ines Schmidt

Tel./Fax: 034205 87433, ines.schmidt@evlks.de

Kanzlei/Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf

Alte Dorfstr. 2, 04178 Leipzig; Sabine Heyde

Tel.: 0341 9410232 Fax: 0341 9406975

E-Mail: kg.rueckmarsdorf_doelzig@evlks.de

Öffnungszeiten: Mo. 14.00 - 18.00 Uhr / Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Kanzlei/Friedhofsverwaltung Dölzig

Schöppenwinkel 2, 04435 Schkeuditz/OT Dölzig

Anette Ludwig, Tel./Fax 034205 87433

E-Mail: kg.rueckmarsdorf_doelzig@evlks.de

Öffnungszeiten: Mi. 17.00 - 19.00 Uhr / Do. 08.00 - 11.00 Uhr

Gottesdienste:

11.12.	15.00 Uhr	Dölzig, Konzert des Kirchenchores + Kinderchor
18.12.	15.00 Uhr	Lindennaundorf, Konzert des Kirchenchores + Kinderchor
24.12.	15.00 Uhr	Lindennaundorf, Christvesper mit Krippenspiel der Kinder, Vikarin C. Dreßler
	15.30 Uhr	Dölzig, Christvesper mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde, Pfrn. I. Schmidt
	17.00 Uhr	Rückmarsdorf, Christvesper mit Krippenspiel der Kinder, Vikarin C. Dreßler
	17.00 Uhr	Frankenheim, besinnliche Christvesper mit Trompete & Orgel, Präd. P. Weniger
	17.00 Uhr	Dölzig, Christvesper mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde, Pfrn. I. Schmidt
	21.30 Uhr	Rückmarsdorf, Christvesper mit Krippenspiel der Erwachsenen, Vikarin Dreßler
25.12.	10.00 Uhr	Frankenheim Predigtgottesdienst, Vikarin C. Dreßler
26.12.	10.00 Uhr	Rückmarsdorf, Sakramentsgottesdienst + Kindergottesdienst, Pfrn. I. Schmidt
31.12.	15.00 Uhr	Dölzig, Sakramentsgottesdienst, Vikarin Dreßler

Gemeinschaftsveranstaltungen

Seniorentreff für die Senioren aus allen Orten im Pfarrhaus Rückmarsdorf / 15.12.; 14.00 Uhr Weihnachtsfeier

Bibelkreis

12.12.; 19.30 Uhr Kirche Rückmarsdorf

Junge Gemeinde

mittwochs, 19 - 21 Uhr, Pfarrhaus Dölzig/ zurzeit Krippenspielproben

Pfadfinder

14-tägig dienstags, 18.30 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

Kinderkirche

montags, 1.-6. Klasse, 16.00 Uhr Pfarrhaus Rückmarsdorf / zurzeit Krippenspielproben

Kinderchor >> neu<<

montags, 15.30 Uhr Pfarrhaus Dölzig

Kirchenchor

dienstags, 20.00 Uhr Pfarrhaus Dölzig

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT MARKKRANSTÄDT

Eisenbahnstraße 23

Wir laden ein:

Gemeinschaftsstunde 11.12., 18.12. – 15.00 Uhr
08.01., 15.01. – 16.00 Uhr

Familienstunde am 01.01., 15.00 Uhr

Frauenstunde am 20.12.; 15.00 Uhr

Posaunenchor

Jeden Montag, 19.30 Uhr

Bibelstunde

Mittwochs, 19.00 Uhr 21.12., 04.01., 18.01.

KATHOLISCHE GEMEINDE MARKKRANSTÄDT

Krakauer Straße 40, Tel.: 88540

Gottesdienste

Sonntage 11.12., 18.12. jeweils 9.00 Uhr hl. Messe

24.12. 22.00 Uhr Festhochamt in der Heiligen Nacht

25.12. 09.00 Uhr Festhochamt

26.12. 09.00 Uhr Festhochamt

31.12. 08.00 Uhr hl. Messe;
16.30 Uhr Jahresschlussandacht mit Sakramentalem Segen

01.01. 09.00 Uhr hl. Messe

06.01. Hochfest der Erscheinung des Herrn (Epiphanie)
09.00 Uhr Festhochamt

Die Gottesdienste an den Wochentagen werden durch Vermeldung bekannt gegeben und sind dem Aushang im Schaukasten zu entnehmen.

Beichtgelegenheit

17.12. 15.00-16.00 Uhr fremder Beichtvater

24.12. 21.15 – 21.45 Uhr

Gemeindeveranstaltungen

15.12. 19.30 Uhr Gemeinsame Adventsfeier d. Kolpingfamilien Lpz.-Grünau u. Markranstädt in Markranstädt

05.01. 19.00 Uhr Kolpingabend

Kollekte ADVENIAT am Heiligen Abend und 1. Weihnachtsfeiertag. Weihnachten und die Bischöfliche Aktion ADVENIAT gehören für die katholischen Christen in Deutschland mittlerweile ganz selbstverständlich zusammen. Auch in diesem Jahr bitten die katholischen Bischöfe Sie um ein großzügiges Weihnachtsoffer. Es ist bestimmt für die vielfältigen Aufgaben der Kirche in Lateinamerika. Deren Sorgen sind größer als unsere. Ahmen wir ein wenig die fraglose Großzügigkeit Gottes nach, die uns an Weihnachten entgegenleuchtet! Allen Lesern wünsche ich ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2012!

Pfarrer Felke

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE GEM. MARKKRANSTÄDT

Zwenkauer Straße 15, I. Etage links

Gottesdienste: sonntags, 9.30 Uhr / mittwochs, 19.30 Uhr

Chorprobe montags, 19.30 Uhr

Unterrichte Sonntagsschule, sonntags, 09.30 Uhr
Seniorenstunde, nach Absprache

Sie sind herzlich willkommen!

Gottesdienste im Dezember 2011 und zum Jahreswechsel

18.12. 09.30 Uhr Gottesdienst, umrahmt durch Singen und Musizieren zur Adventszeit mit anschließenden Brunch

21.12. 19.30 Uhr Gottesdienst

25.12. 09.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst

28.12. kein Gottesdienst

31.12. 16:00 Uhr Jahresabschluss-Gottesdienst mit Bezirksältester Cramer

01.01. 11.00 Uhr Neujahrs-Gottesdienst

04.01. 19.30 Uhr Gottesdienst

08.01. 10.00 Uhr Übertragung des Gottesdienstes mit Stamm-apostel Leber in Leipzig-Plagwitz (Karl-Heine-Straße 6)

Außerhalb der genannten Veranstaltungen erteilt an Werktagen die Verwaltung der Neuapostolischen Kirche Sachsen/Thüringen, Schlossstraße 28 in Taucha, Telefon Nr. 034298/720 Auskünfte.

Informationen im Internet unter: www.nak-mitteldeutschland.de



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Markranstädt und der Ortsteile,

ich möchte Ihnen recht herzlich auch im Namen des Stadtrates, des Ortschaftsrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie des Seniorenrates zum Geburtstag gratulieren und wünsche Ihnen für das neue Lebensjahr alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Carina Radon, Bürgermeisterin



Dezember

15.12.						
Herr Rudi Werner	Frankenheim	86. Geburtstag	Frau Gerda Hennig	Markranstädt	84. Geburtstag	
Herr Günter Weber	Markranstädt	85. Geburtstag	Frau Eva Lupa	Markranstädt	80. Geburtstag	
Frau Gerda Steuber	Göhrenz	84. Geburtstag	Frau Gudrun Franke	Markranstädt	78. Geburtstag	
Frau Johanna Czajka	Markranstädt	83. Geburtstag	Frau Annerose Hertrich	Göhrenz	75. Geburtstag	
Herr Heinz Grüner	Seebenisch	75. Geburtstag	Frau Christa Andrä	Markranstädt	70. Geburtstag	
16.12.			23.12.			
Frau Brigitta Sperling	Thronitz	87. Geburtstag	Herr Johannes Philipp	Markranstädt	91. Geburtstag	
Frau Christa Scheibner	Großlehna	83. Geburtstag	Frau Regina Pöhlandt	Altranstädt	83. Geburtstag	
Frau Irmgard Strötzel	Markranstädt	82. Geburtstag	Frau Ursula Rein	Räpitz	79. Geburtstag	
Frau Anna Schütz	Markranstädt	78. Geburtstag	24.12.			
Frau Ruth Scholz	Altranstädt	77. Geburtstag	Frau Christa Prösdorf	Schkeitbar	82. Geburtstag	
Frau Christine Worreschk	Göhrenz	77. Geburtstag	Frau Waltraut Beyenbach	Markranstädt	79. Geburtstag	
Frau Christel Cernak	Markranstädt	76. Geburtstag	Frau Nora Sack	Markranstädt	79. Geburtstag	
Herr Dieter Schröder	Großlehna	76. Geburtstag	25.12.			
17.12.			Herr Harri Lorus	Großlehna	84. Geburtstag	
Frau Hildegard Hertzsch	Markranstädt	92. Geburtstag	Frau Ellen Heinze	Markranstädt	76. Geburtstag	
Frau Gertraud Kretschmar	Meyhen	87. Geburtstag	Frau Waltraut Küchler	Göhrenz	75. Geburtstag	
Frau Sigrid Heenemann	Markranstädt	81. Geburtstag	26.12.			
Frau Inge Rosch	Markranstädt	81. Geburtstag	Frau Christa Maywald	Göhrenz	81. Geburtstag	
Frau Ruth Fiedler	Markranstädt	80. Geburtstag	Herr Erich Bühring	Räpitz	80. Geburtstag	
18.12.			Frau Margita Kreis	Großlehna	79. Geburtstag	
Frau Erika Schindler	Markranstädt	85. Geburtstag	27.12.			
Frau Harit Witzsche	Altranstädt	77. Geburtstag	Frau Ilse Vinz	Markranstädt	89. Geburtstag	
Herr Tilo Blumstengel	Großlehna	70. Geburtstag	Frau Emma Kirbach	Markranstädt	86. Geburtstag	
Frau Marlene Lentz	Schkölen	70. Geburtstag	Frau Gudrun Gentsch	Markranstädt	83. Geburtstag	
19.12.			Frau Christa Beiter-Höppner	Markranstädt	80. Geburtstag	
Frau Ruth Auer	Altranstädt	80. Geburtstag	Frau Rut Kruse	Markranstädt	80. Geburtstag	
Herr Heinz Müller	Frankenheim	78. Geburtstag	Herr Hans Riemann	Markranstädt	80. Geburtstag	
Frau Christa Schmidt	Altranstädt	78. Geburtstag	Frau Lieselotte Bude	Lindennaundorf	76. Geburtstag	
Frau Hildegard Gruber	Großlehna	77. Geburtstag	Herr Wilfried Krischok	Großlehna	70. Geburtstag	
Herr Egon Müller	Räpitz	77. Geburtstag	28.12.			
Frau Marianne Faltin	Markranstädt	76. Geburtstag	Herr Hans Neuhaus	Markranstädt	85. Geburtstag	
20.12.			Herr Gerhard Schneider	Markranstädt	80. Geburtstag	
Herr Günther Nolda	Markranstädt	90. Geburtstag	29.12.			
Herr Günter Schmidt	Döhlen	84. Geburtstag	Herr Walter Hagenow	Markranstädt	96. Geburtstag	
Frau Siegrid Klemm	Markranstädt	80. Geburtstag	Herr Kurt Heruth	Markranstädt	92. Geburtstag	
Herr Dr. Rudolf Fiedler	Markranstädt	76. Geburtstag	Frau Dr. Waltraute Günther	Markranstädt	89. Geburtstag	
Herr Wolfgang Graf	Markranstädt	76. Geburtstag	Frau Ruth Theil	Markranstädt	84. Geburtstag	
21.12.			Frau Christa Eßer	Seebenisch	82. Geburtstag	
Frau Irene Hohnstädter	Markranstädt	88. Geburtstag	Frau Helga Proft	Großlehna	82. Geburtstag	
Frau Martha Hinkel	Quesitz	83. Geburtstag	Frau Gisela Veit	Markranstädt	77. Geburtstag	
Herr Rudi Kietz	Markranstädt	82. Geburtstag	Frau Regina Frömter	Markranstädt	75. Geburtstag	
Herr Konrad Lang	Markranstädt	81. Geburtstag	Frau Brigitte Graf	Markranstädt	75. Geburtstag	
Frau Gerda Holzinger	Markranstädt	80. Geburtstag	Herr Thilo Hübler	Großlehna	70. Geburtstag	
Frau Irene Barwisch	Altranstädt	79. Geburtstag	Frau Elke Jäckel	Quesitz	70. Geburtstag	
Frau Karin Mosgallik	Schkeitbar	70. Geburtstag				

30.12.

Frau Irmgard Bergmann	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Hildegard Gutknecht	Großlehna	82. Geburtstag
Frau Gertrud Schmidt	Markranstädt	82. Geburtstag
Herr Werner Scholz	Großlehna	78. Geburtstag
Herr Gerhard Beier	Lindennaundorf	75. Geburtstag

31.12.

Frau Eleonore Müller	Markranstädt	85. Geburtstag
Frau Edelgard Töteberg	Kulkwitz	83. Geburtstag
Frau Gerda Philipp	Seebenisch	80. Geburtstag
Frau Lieselotte Jüngel	Markranstädt	79. Geburtstag
Herr Elmar Zimmermann	Altranstädt	75. Geburtstag

Januar**01.01.**

Frau Christa Thormann	Markranstädt	82. Geburtstag
Frau Anneliese Hieke	Markranstädt	77. Geburtstag
Herr Werner Pfeiffer	Großlehna	76. Geburtstag

02.01.

Frau Hildegard Irmgard Hass	Großlehna	92. Geburtstag
Frau Gerda Elfriede Langrock	Markranstädt	88. Geburtstag
Herr Horst Franz	Quesitz	82. Geburtstag
Herr Rudolf Kauka	Markranstädt	82. Geburtstag
Frau Ruth Andruschek	Markranstädt	80. Geburtstag
Herr Hermann Saß	Markranstädt	78. Geburtstag
Frau Sigrid Buschmann	Markranstädt	70. Geburtstag

03.01.

Frau Anna Szippel	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Ursula Ziegner	Frankenheim	84. Geburtstag
Frau Annelies Altner	Lindennaundorf	83. Geburtstag
Herr Horst Lupa	Markranstädt	82. Geburtstag
Herr Manfred Zander	Markranstädt	77. Geburtstag
Herr Alfred Wölk	Großlehna	76. Geburtstag
Frau Elke Seidel	Markranstädt	70. Geburtstag

04.01.

Frau Irma Mittmann	Markranstädt	83. Geburtstag
Herr Wilhelm Scholz	Markranstädt	81. Geburtstag

05.01.

Frau Ilse Wursthorn	Markranstädt	92. Geburtstag
Frau Ruth Koch	Markranstädt	90. Geburtstag
Frau Ursula Buchner	Markranstädt	88. Geburtstag
Frau Eugenie Zimmermann	Markranstädt	87. Geburtstag
Frau Erika Wurzer	Markranstädt	81. Geburtstag
Frau Irma Zimmermann	Altranstädt	76. Geburtstag
Frau Helga Helmerich	Markranstädt	70. Geburtstag
Frau Heide-Marie Müller	Frankenheim	70. Geburtstag
Herr Clemens Wunschik	Altranstädt	70. Geburtstag

06.01.

Herr Gerhard Schulze	Räpitz	84. Geburtstag
Frau Helga Rentsch	Schkölen	76. Geburtstag
Frau Monika Geidel	Frankenheim	75. Geburtstag
Herr Manfred Modes	Markranstädt	75. Geburtstag

07.01.

Frau Gertraud Fiedler	Schkeitbar	88. Geburtstag
Herr Rolf Winkler	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Helga Ludwig	Markranstädt	78. Geburtstag

08.01.

Frau Anneliese Härtig	Markranstädt	86. Geburtstag
-----------------------	--------------	----------------

09.01.

Frau Lotte Sueß	Großlehna	85. Geburtstag
Frau Ursula Weinecke	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Frieda Dettbarn	Markranstädt	79. Geburtstag
Herr Harri Herrmann	Quesitz	77. Geburtstag
Herr Heinz Kiecol	Großlehna	75. Geburtstag

10.01.

Herr Horst Erbe	Großlehna	81. Geburtstag
-----------------	-----------	----------------

Frau Brigitte John	Schkeitbar	80. Geburtstag
Herr Walter Olbrich	Markranstädt	76. Geburtstag

11.01.

Frau Helene Schulz	Markranstädt	91. Geburtstag
Frau Anneliese Jodel	Markranstädt	80. Geburtstag
Frau Margarete Geßner	Markranstädt	78. Geburtstag
Herr Rolf Schumann	Markranstädt	77. Geburtstag
Frau Christa Wengler	Großlehna	76. Geburtstag

12.01.

Frau Gertrud Böttner	Seebenisch	89. Geburtstag
Frau Johanna Sander	Thronitz	89. Geburtstag
Herr Rolf Fiedler	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Ritta Günther	Markranstädt	82. Geburtstag
Frau Maria Spittel	Großlehna	79. Geburtstag
Frau Rosina Maria Pries	Markranstädt	78. Geburtstag
Herr Lutz Schiebold	Markranstädt	77. Geburtstag
Frau Erika Lorenz	Schkölen	70. Geburtstag

13.01.

Frau Charlotte Figura	Markranstädt	92. Geburtstag
Frau Gerda Baumann	Markranstädt	91. Geburtstag
Frau Irmgard Rehner	Markranstädt	90. Geburtstag
Herr Rudi Haubold	Markranstädt	84. Geburtstag
Herr Werner Müller	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Ursula Kretzschmar	Quesitz	83. Geburtstag
Frau Christa Linz	Markranstädt	76. Geburtstag
Herr Arnfried Flitsch	Seebenisch	70. Geburtstag

14.01.

Frau Erika Wild	Kulkwitz	90. Geburtstag
Frau Ursula Hauber	Markranstädt	89. Geburtstag
Frau Gertraude Brauer	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Margarete Marx	Markranstädt	77. Geburtstag

DER SENIOREN RAT INFORMIERT

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren, am Ende eines Jahres ist es üblich, Bilanz über das Erreichte zu ziehen und einen Blick in die Zukunft zu werfen.

Durch Ihre Stimmabgabe im März dieses Jahres haben Sie uns beauftragt, die Interessen aller Senioren und Seniorinnen der Stadt Markranstädt und aller Ortsteile, die das 55. Lebensjahr beendet haben, zu vertreten. Dabei war es uns wichtig, dass vor allem die neugewählten Mitglieder schnell eingearbeitet werden. Frau Annelies Bogen mit ihren Erfahrungen unterstützte uns dabei maßgeblich, wofür wir ihr hiermit unseren besonderen Dank aussprechen. Ein besonderer Dank gebührt auch den Politikern und Politikerinnen der Stadt und allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung. Sie sorgen mit ihren Beschlüssen und deren Umsetzung dafür, dass unsere Senioren sich in Markranstädt wohlfühlen. Gerne schauen wir auf unsere durchgeführten Veranstaltungen mit guter Resonanz, wie z. B. Kaffeehausnachmittage, Kegeln, Wanderung durch den Pappelwald, Vortrag zu Inanspruchnahme von Pflege- und Betreuungslösungen im Alter, Schifffahrt mit der „Unstrutnixe“, Buchlesungen u.v.m. zurück.

Wir bedanken uns für das große Interesse und die zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen. Ein besonderer Dank geht an alle Akteure. Unterstützen Sie uns auch im nächsten Jahr! Zurzeit wird der Arbeitsplan 2012 erstellt, den wir möglichst mit verschiedenen Themen bereichern wollen. Besonders die Altersgruppe 55 – 65 müssen wir, mehr als bisher, für uns gewinnen. Kommen Sie auf uns zu! Machen Sie Vorschläge! Arbeiten Sie mit!

Wir wünschen Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und für 2012 Gesundheit, Glück, viel Erfolg und Schaffenskraft.

Der Seniorenrat der Stadt Markranstädt

KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0
Fax 034205 88246
post@markranstaedt.de

Bürgermeistersprechstunde

Di 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Rathaus, Markt 1,
Büro der Bürgermeisterin
(Bei Änderungen bitte Aushänge
beachten!)

Öffnungszeiten:

Mo/Mi geschlossen
Di/Do/Fr 8.30 - 11.30 Uhr
Di 13.30 - 17.30 Uhr
Do 13.30 - 16.30 Uhr

Bürger Rathaus Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61140 - 61143
Fax 034205 61145

Öffnungszeiten:

Mo/Mi 8.30 - 14.30 Uhr
Di 8.30 - 19.30 Uhr
Do 8.30 - 17.30 Uhr
Fr 8.30 - 11.30 Uhr
Sa 9.00 - 11.00 Uhr

Stadtbibliothek

Parkstraße 9, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 44752
Fax 034205 44761

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do 10.00 - 12.30 Uhr
Mo 13.30 - 16.00 Uhr
Di 13.30 - 17.00 Uhr
Do 13.30 - 19.00 Uhr
Fr 10.00 - 13.00 Uhr

Heimatmuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
(Eingang Gebäuderückseite)

Öffnungszeiten:

Sa 9.30 - 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17
04420 Markranstädt
Tel. 034205 208949

Bürozeiten:

Di und Do 9.00 - 11.30 Uhr
Di 14.00 - 16.00 Uhr

Jugendbegegnungszentrum Markranstädt

Am Stadtbad, Tel. 034205 417228

Jugendclub Großlehma

Merseburger Straße 4
Tel. 034205 418618

Sprechstunde des Friedensrichters

Schiedsstelle, Frau Frackmann
jeden 2. Donnerstag im Monat
18.00 - 19.00 Uhr
Rathaus, Markt 1, Zimmer 1
(Eingang Kreuzungsbereich)

ARGE Arbeitsgemeinschaft Leipziger Land

Servicehotline:
0180 100290250295

Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig

Herr Köhler,
Tel. 03437 7087151

Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:
0341 19292
Feuerwehr/Rettungsdienst:
112
Polizei: 110
Rettungswache Markranstädt:
034205 88320
Polizeiposten Markranstädt:
034205 7930
Polizeirevier Markkleeberg:
0341 35310

Beratungsstellen

Allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“

Mehrgenerationenhaus
Weißbachweg 1
Tel. 034205 699780
durchblick@markranstaedt.de

Öffnungszeiten:

Di und Do 8.00 - 12.00 Uhr
Di 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Beratungsstelle des Diakonischen Werkes Borna

Außenstelle Markranstädt
Schulstraße 7
Kinder, Jugendliche und Familie
Tel. 034205 83252
Schuldnerberatung
Tel. 034205 83241

Beratungsstelle des DRK Kreisver- bandes Leipzig-Land e. V.

Suchtberatung
Tel. 034205 44340
Schwangerschafts-, Familien-,
Ehe- und Lebensberatung
Tel. 034205 84280

Energieberatungsstelle der Ver- braucherzentrale Sachsen

jeden 4. Donnerstag im Monat
15.00 - 18.00 Uhr
im Mehrgenerationenhaus
Terminvergabe unter 0180 5797777
und 034205 61114 (Bürgerrathaus)

Rentenberatung des Versiche- rungsaltesten der Deutschen Ren- tenversicherung Mitteldeutschland

jeden 2. und 3. Montag im Monat
von 15.00 - 19.00 Uhr im Mehrgene-
rationenhaus, Weißbachweg 1,
Tel. 0341 3586624

Kindertageseinrichtungen / Horte

Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Marienheim-Storchennest“

Marienstraße 5 - 7, Markranstädt
Tel. 034205 87337

Kindertagesstätte Am Hoßgraben (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt
Tel. 034205 88220;
Außenstelle Weißbachweg
Tel. 034205 44927

Kindertagesstätte „Forscherinsel“ (AWO)

Am Alten Bahnhof 21 A,
OT Seebenisch, Tel. 034205 411382

Kindertagesstätte „Spatzennest“ (DRK)

Dorfstraße 1, OT Räpitz
Tel. 034444 20138

Kindertagesstätte „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)

Sportlerweg 5, OT Altranstädt
Tel. 034205 99245

Hort Markranstädt / Baumhaus (AWO)

Neue Straße 29, Markranstädt
Tel. 034205 209341

Hort „Weltentdecker“ (AWO)

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58878

Hort Großlehma (Volkssolidarität)

Schwedenstraße 1, OT Großlehma
Tel. 034205 427613

Schulen

Grundschule Markranstädt

Neue Straße 31
Tel. 034205 87122

Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58879

Grundschule „Nils Holgersson“

Schwedenstraße 1, OT Großlehma
Tel. 034205 42760

Mittelschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88257

Gymnasium Schkeuditz Haus Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88005

Musik- und Kunstschule

„Ottmar Gerster“

Unterrichtsorte: Gymnasium, Grund-
schulen Markranstädt, Großlehma
und Kulkwitz
Tel. 03433 26970

Mehrgenerationenhaus / Volks- hochschule Leipziger Land

Weißbachweg 1
Tel. 034205 449941 + 449942
Bürozeiten:
Mo/Do 9.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
Offener Treff:
Mo bis Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Internetcafé:
Mo bis Fr 11.00 - 18.00 Uhr

IMPRESSUM

Markranstädt informativ

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt
Markranstädt mit den Ortschaften
Frankenheim, Göhrenz, Großlehma, Kulkwitz,
Quesitz und Räpitz

Herausgeber: Die Bürgermeisterin
der Stadt Markranstädt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt

**Verantwortlich für den nichtamtlichen
Teil:** Stadtverwaltung, Frau Schoppa, Telefon
034205 61240 oder die Beitragsverfasser

Grafisches Konzept/CI:

Sehsam. Büro für Gestaltung

Verantwortlich für das Markranstädter

Stadtjournal und Anzeigen:
Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: Druckhaus Borna
Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna
Tel. 03433 207328 • Fax 207331

www.druckhaus-borna.de

Vertrieb: Druckhaus Borna

Erscheint monatlich mit einer Auflage von
14.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen
und Haushalte in Markranstädt und seinen
Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf,
Kitzen und Dölzig. Zusätzliche Exemplare
erhalten Sie über die Stadtverwaltung.

Laufende Ausgaben-Nr.: 18 (12 / 2011)

Erscheinungstermin: 10.12.2011

Redaktionsschluss: 24.11.2011

Die nächste Ausgabe erscheint am
14.01.2012, Anzeigen- und Redaktions-
schluss ist der 22.12.2011.

WERBUNG, DIE ANKOMMT – IHRE ANZEIGE IM MARKKRANSTÄDT INFORMATIV

2012

„Markranstädt informativ“ erscheint monatlich und wird in Markranstädt und den Ortsteilen sowie in Rückmarsdorf, Dözig und Kitzen in allen Haushalten verteilt.

Das sind die Erscheinungstermine 2012

Redaktionsschluss ist jeweils der letzte Donnerstag im Monat (Ausnahmen: 22.12.2011; 09.08.2012 und 06.09.2012)!

Januar

1	Neujahr	52
2	MO	1
3	DI	
4	MI	
5	DO	
6	Heilige Drei Könige	6
7	SA	
8	SO	
9	MO	2
10	DI	
11	MI	
12	DO	
13	FR	
14	SA	1
15	SO	
16	MO	3
17	DI	
18	MI	
19	DO	
20	FR	
21	SA	
22	SO	
23	MO	4
24	DI	
25	MI	
26	DO	Redaktions- u. Anzeigenschluss
27	FR	
28	SA	
29	SO	
30	MO	5
31	DI	

Februar

1	MI	5
2	DO	
3	FR	
4	SA	
5	SO	
6	MO	6
7	DI	
8	MI	
9	DO	
10	FR	
11	SA	2
12	SO	
13	MO	7
14	DI	Valentinstag
15	MI	
16	DO	
17	FR	
18	SA	
19	SO	
20	MO	8
21	DI	Fastnacht
22	MI	
23	DO	Redaktions- u. Anzeigenschluss
24	FR	
25	SA	
26	SO	
27	MO	9
28	DI	
29	MI	
30	DO	Redaktions- u. Anzeigenschluss
31	FR	

März

1	DO	9
2	FR	
3	SA	
4	SO	
5	MO	10
6	DI	
7	MI	
8	DO	
9	FR	
10	SA	3
11	SO	
12	MO	11
13	DI	
14	MI	
15	DO	
16	FR	
17	SA	
18	SO	
19	MO	12
20	DI	Frühjahrsanfang
21	MI	
22	DO	
23	FR	
24	SA	
25	SO	Beginn Sommerzeit (Uhr 1 Stunde vor)
26	MO	13
27	DI	
28	MI	
29	DO	Redaktions- u. Anzeigenschluss
30	FR	
31	SA	

April

1	SO	13
2	MO	14
3	DI	
4	MI	
5	DO	
6	FR	Karfreitag
7	SA	
8	SO	Ostersonntag
9	MO	Osternmontag
10	DI	
11	MI	
12	DO	
13	FR	
14	SA	4
15	SO	
16	MO	16
17	DI	
18	MI	
19	DO	
20	FR	
21	SA	
22	SO	
23	MO	17
24	DI	
25	MI	
26	DO	Redaktions- u. Anzeigenschluss
27	FR	
28	SA	
29	SO	
30	MO	18
31	DI	

Mai

1	DI	Tag der Arbeit	18
2	MI		
3	DO		
4	FR		
5	SA		
6	SO		
7	MO	Fronleichnam	19
8	DI		
9	MI		
10	DO		
11	FR		
12	SA	5	
13	SO	Martinsdag	20
14	MO		
15	DI		
16	MI	Christi Himmelfahrt	
17	DO		
18	FR		25
19	SA		
20	SO		
21	MO	Sommervanfang	21
22	DI		
23	MI		
24	DO		
25	FR		
26	SA		
27	SO	Pfingstsonntag	
28	MO	Pfingstmontag	22
29	DI		
30	MI		
31	DO	Redaktions- u. Anzeigenschluss	

Juni

1	FR		22
2	SA		
3	SO		23
4	MO		
5	DI		
6	MI		
7	DO	Fronleichnam	
8	FR		
9	SA		
10	SO		
11	MO		24
12	DI		
13	MI		
14	DO		
15	FR		
16	SA	6	
17	SO		
18	MO		
19	DI		
20	MI		
21	DO		
22	FR		
23	SA		
24	SO		
25	MO		26
26	DI		
27	MI		
28	DO	Redaktions- u. Anzeigenschluss	
29	FR		
30	SA		

Redaktionsschluss Stadtverwaltung	Erscheinungstermin
22.12.2011	14.01.2012
26.01.2012	11.02.2012
23.02.2012	10.03.2012
29.03.2012	14.04.2012
26.04.2012	12.05.2012
31.05.2012	16.06.2012
28.06.2012	14.07.2012
09.08.2012	25.08.2012
06.09.2012	22.09.2012
27.09.2012	13.10.2012
25.10.2012	10.11.2012
29.11.2012	15.12.2012

Schulferien in Sachsen

- Winterferien: 13.02. - 25.02.
- Osterferien: 06.04. - 14.04.
- Pfingstferien: 18.05.
- Sommerferien: 23.07. - 31.08.
- Herbstferien: 22.10. - 02.11.
- Weihnachtsferien: 22.12. - 02.01.

WERBUNG, DIE ANKOMMT – IHRE ANZEIGE IM MARKKRANSTÄDT INFORMATIV

2012

Ansprechpartner Anzeigen:

telefonisch: Uwe Wenzel, 0151 29216080

DRUCKHAUS BORNA, 03433 207328

per Fax: 03433 207331

per E-Mail: uwe.wenzel@druckhaus-borna.de

mjs@druckhaus-borna.de

Wir bieten Ihnen mehr ...

Sechs starke Trümpfe!
... für wirksames Marketing im
Leipziger Land.



Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 SO	26	1 MI	31	1 SA	35	1 MO	40	1 AUthentigen	44	1 SA	48
2 MO	27	2 DO		2 SO		2 DI		2 FR		2 SO	1. Advent
3 DI		3 FR		3 MO	36	3 MI	Tag der Deutschen Einheit	3 SA		3 MO	49
4 MI		4 SA		4 DI		4 DO		4 SO		4 DI	
5 DO		5 SO		5 MI		5 FR		5 MO	45	5 MI	
6 FR		6 MO	32	6 DO	Redaktions- u. Anzeigenschluss	6 SA		6 DI		6 DO	Wahltag
7 SA		7 DI		7 FR		7 SO		7 MI		7 FR	
8 SO		8 MI		8 SA		8 MO	41	8 DO		8 SA	
9 MO	28	9 DO	Redaktions- u. Anzeigenschluss	9 SO		9 DI		9 FR		9 SO	2. Advent
10 DI		10 FR		10 MO	37	10 MI		10 SA	11	10 MO	50
11 MI		11 SA		11 DI		11 DO		11 SO		11 DI	
12 DO		12 SO		12 MI		12 FR		12 MO	46	12 MI	
13 FR		13 MO	33	13 DO		13 SA	10	13 DI		13 DO	
14 SA	7	14 DI		14 FR		14 SO		14 MI		14 FR	
15 SO		15 MI	Markt Himmelfahrt	15 SA		15 MO	42	15 DO		15 SA	12
16 MO	29	16 DO		16 SO		16 DI		16 FR		16 SO	3. Advent
17 DI		17 FR		17 MO	38	17 MI		17 SA		17 MO	51
18 MI		18 SA		18 DI		18 DO		18 SO		18 DI	
19 DO		19 SO		19 MI		19 FR		19 MO	47	19 MI	
20 FR		20 MO	34	20 DO		20 SA		20 DI		20 DO	
21 SA		21 DI		21 FR		21 SO		21 MI	Buß- und Bettag	21 FR	Wahlrennung
22 SO		22 MI		22 SA	Heidestimmung	22 MO	43	22 DO		22 SA	
23 MO	30	23 DO		23 SO		23 DI		23 FR		23 SO	4. Advent
24 DI		24 FR		24 MO	39	24 MI		24 SA		24 MO	Heiligabend
25 MI		25 SA	8	25 DI		25 DO	Redaktions- u. Anzeigenschluss	25 SO	Zotelsonntag	25 DI	1. Weihnachtstag
26 DO		26 SO		26 MI		26 FR		26 MO	48	26 MI	2. Weihnachtstag
27 FR		27 MO	35	27 DO	Redaktions- u. Anzeigenschluss	27 SA		27 DI		27 DO	
28 SA		28 DI		28 FR		28 SO	Requiem Winterzeit für 1. Stroh und	28 MI		28 FR	
29 SO		29 MI		29 SA		29 MO	44	29 DO	Redaktions- u. Anzeigenschluss	29 SA	
30 MO	31	30 DO		30 SO		30 DI		30 FR		30 SO	
31 DI		31 FR		31 SO		31 MI	Reformationstag	31 MI		31 MO	Silvester

Wir drucken für die Region
DRUCKHAUS BORNA (03433 207328)
Südraum-Verlag Borna (03433 207329)
www.druckhaus-borna.de

Bornaer Stadtjournal • Marktleiberger Stadtjournal • Wurzen Stadtjournal
Markenstadt.informativ • Nimm Dir Zeit • Leipziger SEENLAND Journal

WEIHNACHTSTIPPS

Sanddorn – der ideale Erkältungskiller

Sanddorn ist ein wahres Wundermittel, es ist ein genussvolles Naturprodukt mit heilender und gesundheitsfördernder Wirkung. Dabei ist Sanddorn nicht nur gesund, sondern auch richtig lecker. Geschätzt wird der Sanddorn wegen seines hohen Vitamin C Gehaltes, fast 8 x soviel wie in einer Orange und ist dabei besser verträglich.

Vitamin C trägt zur Stärkung des Immunsystems bei und fördert die Bildung von Bindegewebe. Hinzu kommen viele andere wichtige Vitamine: **Provitamin A** das „Schönheitsvitamin“ wirkt positiv auf Haut und Schleimhäute. **Vitamin E** wehrt freie Radikale ab und schützt vor Arteriosklerose und unterstützt die Bildung roter Blutkörperchen. **Vitamin K** fördert die Blutgerinnung und regt den Stoffwechsel an.

Die Verwendung von Sanddorn ist dabei sehr vielseitig: leckere Säfte, Fruchtaufstriche, Tee oder Bonbons, aber auch schmackhafte Weine, Liköre und Obstbrände oder Kosmetika-Produkte der Fa. Christine Berger sowie eine fachkompetente Beratung erhalten Sie im MKS Ideenshop in Markranstädt – und auch die eine oder andere Ideen für Weihnachtsgeschenke.



Büchertipps für den Weihnachtsmann

„Lesen stärkt die Seele“, sagte der französische Aufklärer Voltaire. Gerade in der Weihnachtszeit sollte man die Gelegenheit nutzen, mit einem schönen Buch zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen. Die Buchhandlung Markranstädt hat für Sie eine große Auswahl an besinnlichen, spannenden und unterhaltenden Büchern zusammengestellt. Neu im Sortiment sind Weihnachtsartikel wie Annaberger Faltsterne und Laternen. Entdecken Sie für sich und Ihre Lieben – in der Leipziger Straße 39 – Bücher und Geschenke, die lange Freude machen. Für den Gabentisch möchten wir Ihnen folgende Bücher empfehlen: Kerstin Gier – Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner (für Sie), Moritz Rinke – Der Mann, der durch das Jahrhundert fiel (für Ihn), P.C. Cast – Geweckt (für Mädchen) und Tom Angerer – YODA ich bin! Alles ich weiß! (für Jungen). Die ganz Kleinen werden Zilli, Billi und Willi von Elizabeth Shaw lieben. Unschlüssige sind mit einem Bücher-gutschein gut beraten. Sollte Ihr Wunschbuch nicht vorrätig sein, wird es für Sie ganz schnell besorgt. Über 450.000 Titel, darunter Bücher, Hörbücher, DVDs, CDs, Spiele und Kalender, sind von einem Tag zum anderen lieferbar.

Gerne können Sie Ihre Bestellung auch telefonisch unter der Nummer 034205 416868 aufgeben.

Die Buchhandlung Markranstädt dankt Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen Lesern von „Markranstädt informativ“ ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

BUCHHANDLUNG MARKKRANSTÄDT

Lesung „Ringelnetz zum Fest“

16.12. um 18.00 Uhr

Wir bitten um Voranmeldung

Buchhandlung Markranstädt GbR F. Schubert & A. Schödel

Leipziger Str. 39, 04420 Markranstädt, Tel: 034205-416868



der individuelle Geschenkeshop

**Karlstraße 4
04420 Markranstädt**

- Sanddorn- und Wildfruchtspezialitäten
- dekorative, handgefertigte Keramik
- exklusive Schokoladen
- diverse Tee- und Kaffeesortimente
- hochwertige Kerzen

Für jeden Anlass und in jeder Preislage das passende Präsent.

Tel.: 034205 208950 | Mobil: 0178 4791827
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9 - 13 Uhr u. 14 - 18 Uhr | Sa. 9 - 12 Uhr

Zuverlässige Austräger gesucht!



Für die monatliche Verteilung des Markranstädter Stadtjournals „Markranstädt informativ“ suchen wir für Markranstädt und seine Ortsteile sowie Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig zuverlässige Austräger.

Auch für Urlaubs- oder Krankheitsvertretung werden jederzeit Austräger benötigt.

Bewerbungen (bitte nur schriftlich) per Post an:
DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Frau Fiedler,
Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna
oder per Mail an: jana.fiedler@druckhaus-borna.de

WEIHNACHTSTIPPS

Kissen, Kerzen, Kugeln und Kuschedecke: Zwiebelhafte Adventszeit

Die Wochen vor Weihnachten sind geprägt von Engeln in dick und dünn, Weihnachtsmännern aus Plaste oder Elaste, grell strahlenden LED-Leuchten all überall, für drinnen, für draußen, Elchen mit und ohne Glittergeweih, Kugeln in allen Farben, Sternen in allen Formen und über allem wahlweise Glitzer, Flitter, Kunstschnee oder Engelshaar.

Weihnachten, das ist nicht nur das Fest der Liebe, sondern auch der himmlischen Zahlen, wie die Statistik besagt. 46.000 Tonnen Süßigkeiten müssen an den Mann, die Frau, das Kind gebracht werden. Rund 100 Millionen Schoko-Weihnachtsmänner bevölkern die Regale, warten auf Zugriff und wollen vernascht werden.

Doch wenn Sie genug haben von all dem Trubel, dem hektischen Treiben, von überfüllten Kaufhäusern, rummeligen Weihnachtsmärkten und übellaunigen Passanten, dann sehnen Sie sich nach Hause, in Ihre Wohnung, in der Sie längst mit Kissen, Kerzen, Kugeln und Kuschedecken für festliche Adventsstimmung gesorgt haben.

Doch auch wenn Ihnen die Natur draußen die kalte Schulter zeigt, müssen Sie nicht auf Ihre Blütenschätze verzichten. Zwiebelblumen im Topf wie Hyazinthen, Amaryllis und Tulpen sind jetzt schon im Handel und eignen sich hervorragend für festliche Inszenierungen. Mit Kreativität und Fantasie können Sie Ihre unbändige Dekorationslust stillen. Kombiniert mit glänzenden Kugeln, feinem Engelshaar, Teelichtern oder anderen Accessoires lassen sich Festtagslandschaften auch auf kleinstem Raum gestalten. Ob auf der Anrichte, dem Beistell-, Küchen-, Wasch- oder Nachttisch, überall versprühen Zwiebelblüher ihren rührenden Charme und bringen zugleich die Anmut und den Duft der Natur ins Haus.

Kraftvoll gebärden sich z.B. die dicken Amarylliszwiebeln, die man jetzt beim Floristen oder im Gartencenter findet. Sie sind wahre Powerpäckchen, die sogar ohne Erde spektakuläre Blüten treiben. Dazu muss man die Zwiebel in einem hohen Glasgefäß versenken und dafür sorgen, dass ihre Wurzeln Kontakt zum Wasser haben.



Mit vorgetriebenen Hyazinthen lässt sich ohne großen Aufwand eine duftende Winterlandschaft zaubern. (Foto: IZB)

Der Markranstädter

Busunternehmen Alexander Köberich
 Heidestraße 1 • 04420 Markranstädt
 Büro: Mo-Mi 9-16 Uhr • Telefon 034205 44437

*Wir möchten Ihnen ein frohes
 Weihnachtsfest im Kreise Ihrer
 Familie, Freunde und
 Bekannten wünschen.
 Starten Sie mit
 frischem Schwung in ein
 neues Jahr erfüllt von
 Gesundheit, Glück und
 Erfolg.*

Der Katalog für Tages- und Mehrtagesfahrten kann kostenlos angefordert werden unter der Telefonnummer: 034205 44437.

*Fröhliche
 Weihnachten
 und einen
 guten
 Rutsch!*

**Kindertagespflege
 „Sonnenblume“**

Kathleen Pahlke (Heilpädagogin / Kreativpädagogin)
 Schwedenstraße 17
 in 04420 Markranstädt / OT Großlehna
 Tel.: 0173 9545136
 E-Mail: kindertagespflege.sonnenblume@web.de

KATRIN KRÜHNER
 Buchhaltungskanzlei
 (Buchen laufender Geschäftsvorfälle)

Leipziger Str. 10 • 04420 Markranstädt • Tel. 034205 504515

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR
 WÜNSCHE ICH MEINER WERTEN MANDANTSCHAFT.

METCERA-Handel

KOSTENLOSE Annahme
 – Unterhaltungselektronik, Computer und IT

Ankauf: Papier (10 Cent), Glas, Alttextilien, Schuhe, Buntmetall und Schrott, Haushaltgeräte zu Tagespreisen

Edisonstraße 9 • 04420 Markranstädt
 ☎ 034205 18734 • www.metcera.de

Das Team vom Metcera-Handel wünscht all seinen Kunden und Geschäftspartnern eine besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch.

Öffnungszeiten: Mo - Do 8 - 17 Uhr • Fr 8 - 16 Uhr • Sa 9 - 12 Uhr

WEIHNACHTSTIPPS

Stämmige „Duftkerzen“ aus der Natur sind Hyazinthen im Topf. Diese kann man einfach austopfen und zu einem Duftpotpourri in einer flachen Schale zusammenpflanzen. Mit Dekoband, Wollfäden, Kugeln, Wurzeln oder Moos zwischen den Zwiebeln lässt sich ohne großen Aufwand eine duftende Winterlandschaft zaubern. Übrigens auch eine supergute Geschenkidee für alle Wichtelaktivitäten oder als Gastgeschenk für die zahlreichen Adventseinladungen. (IZB)



Die großen, weißen Trichterblüten der Amaryllis gehören, wie Plätzchen und Tannengrün, zur Adventszeit einfach dazu. (Foto: IZB)

Frohe Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr 2012!

Änderungsschneiderei Buchbinder

Sucht man die Schneiderei von Frau Buchbinder, ist man im Ortsteil Großschocher in Leipzig goldrichtig. Hier im Außenbereich des Südwest-Centers in der Anton-Zickmantel-Straße 42, begrüßt sie gerne neue und langjährige Kunden. Man erreicht das Geschäft mit dem PKW, dem Bus und der Straßenbahn ganz leicht. Die Buslinie 65, welche Sie nehmen können, sollten Sie aus Markkleeberg kommen, hält an der nahe gelegenen Haltestelle Süd West Center Anton-Zickmantel Straße. Aus Richtung Grünau werden die Straßenbahnlinie 15 (Richtung: Leipzig, Miltitz) und die Buslinie 65 (Richtung: Markranstädt, Schulstraße) wärmsten empfohlen, damit Sie problemlos die Änderungsschneiderei finden.

Änderungsschneiderei & Gardinenservice

Martina Buchbinder

Meiner lieben Kundschaft wünsche ich ein fröhliches Weihnachtsfest und einen vergnüglichen Rutsch ins Jahr 2012.

*Unser Weihnachtsangebot: vom 15.12. bis 06.01.12
3 Hosen kürzen,
nur 2 bezahlen*

Außenbereich Süd West Center
Anton-Zickmantel-Str. 42 • 04249 Leipzig
Tel.: 0341 3523530 • Fax: 034205 42443 • Funk: 0173 3733002
www.schneiderei-buchbinder.de



Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt

Unseren Geschäftspartnern und Mietern wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2012.



Dr. Olaf Gorzny

Kleintierpraxis
Beste Hilfe für
Ihren tierischen Begleiter

Edisonstr. 20 | 04420 Markranstädt | Tel. 034205 42490 | www.meintierarzt.net

Kleintiersprechstunde: Montag - Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr | 15.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 15.00 Uhr



Ein frohes Fest
und alles Gute im neuen Jahr
wünscht Ihnen das Team der
Kleintierpraxis Dr. Olaf Gorzny.



WEIHNACHTSTIPPS



Weihnachten – ein Fest der Gewürze

Lebkuchen, Plätzchen und Glühwein – die Zeit rund um Weihnachten steckt voller Leckereien. Meist sorgen weihnachtliche Gewürze für den guten Geschmack. Die wertvollen Substanzen haben aber noch weitere Einflüsse, zum Beispiel auf die Verdauung. Das kleine Gewürz-ABC gibt einen Überblick über die wichtigsten Zutaten in der Weihnachtszeit und ihre Wirkung:

Anis lässt sich bis ins Altertum zurückverfolgen. Der griechische Arzt Dioskurides empfahl Anis unter anderem gegen Blähungen. Darüber hinaus unterstützt es die Verdauung von fettreichen Speisen, hilft bei Koliken und wirkt beruhigend.



Ingwer wurde schon von Konfuzius hoch geschätzt. Kein Tag soll vergangen sein, an dem er keinen Ingwer gegessen hat. Die Knolle erhöht den Speichelfluss, macht Appetit und regt die Darmtätigkeit an. Im Winter lässt sich der Bauch schnell mit einem Ingwertee aufwärmen. Ein paar dünne Scheiben Ingwer in eine Tasse mit heißem Wasser überbrühen, fertig!

Kardamom fand bereits im 16. Jahrhundert Erwähnung in Gewürzbüchern. Schon damals war bekannt, dass Kardamom die Verdauung fördert. Das Kauen der Samen verbessert außerdem den Atem und soll sogar die Stimme verschönern. Im Orient würzen die Menschen der Bekömmlichkeit wegen Tee und Kaffee mit Kardamom. Einfach ein paar Kerne aus der Schale nehmen und in die Tasse geben.



Praxis für Physiotherapie
Jacqueline Mersiovsky



Wenn Ihnen die Wintermonate schon immer ziemlich trostlos vorkamen, so ist das nun vorbei. Lassen Sie sich bei uns jenseits des Alltags verwöhnen.

Weihnachts- und Wellnessangebote für die graue und kalte Jahreszeit von Dezember bis Februar

- z. B.: Unser „**Weihnachtspäckchen**“
1 Rückenmassage mit Aromaöl 30 min.
1 Fußreflexzonenmassage 30 min.
1 Gesichts- und Nackenmassage 40 min.
1 Glühwein
Preis: 60,- €

Ich wünsche Ihnen ein erholsames Weihnachtsfest!

Eisenbahnstraße 14 • 04420 Markranstädt • Tel.: (034205) 44 97 93
Fax: (034205) 44 97 94 • E-Mail: medea.physiotherapie@web.de

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



Sozialstation Markranstädt

Unsere Leistungen für Sie:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege (bei Bedarf auch nachts)
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Essen auf Rädern
- medizinische Fußpflege
- Betreutes Wohnen in den Marktarkaden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha u. Zwenkau



Pflegedienstleiterin
Sabine Niedermeyer
Zwenkauer Straße 6–8
Tel.: 034205/87 116
Fax: 034205/87 116



**Therapiezentrum
Spengler GmbH
und Reha-fit
Sportzentrum e. V.
Ergo- & Physiotherapie**

*Fürchte dich nicht vor der Veränderung,
eher vor dem Stillstand.
Lao Tse*

*In diesem Sinne: Eine frohe Weihnachtszeit und
alles Gute für das neue Jahr wünscht Ihnen
das Team des Therapiezentrum Spengler.*

Sandberg 18 d • 04178 Leipzig Lützner Str. 149 • 04179 Leipzig
Tel.: 0341 9405111 Tel.: 0341 4799629

Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir allen Klienten und Kunden herzlich danken und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Michael Kahle

Uta Bones & Kathrin Kahle



Möbel- & Hausmeisterservice

Fa. Michael Kahle
Bahnhofstraße 6
04420 Großlehna

Funk: 0177 7862109
Telefon: 034205 85242
Fax-Nr.: 034205 44446



pro seniores Pflegedienst GbR
Leipziger Straße 53
04420 Markranstädt

Telefon: 034205 417583
Fax-Nr.: 034205 417587
E-Mail: info@proseniors-gbr.de

WEIHNACHTSTIPPS

Koriander hat seinen Namen vom griechischen „Koris“ (Wanze) aufgrund des eigentümlich fauligen Geruchs, den die Blätter verströmen. Koriandersamen haben hingegen einen süßlich-würzigen Geschmack.

Die enthaltenen ätherischen Öle, regen die Darmtätigkeit an und lösen Krämpfe. Das Gewürz findet sich traditionell in Lebkuchen, Aachener Printen und Spekulatius.

Muskat ist das Lebkuchengewürz schlechthin. Aus der Muskatfrucht werden genau genommen zwei Gewürze gewonnen: aus dem Samenkern die Muskatnuss, aus dem Samenmantel das feiner schmeckende Macis. Muskat hat eine anregende Wirkung und hilft gegen Blähungen und leichte Magenbeschwerden. Es wird nur in Prisen verwendet. Der Grund: In größeren Dosen wirkt Muskat als halluzinogenes Rauschmittel und kann sogar zu Vergiftungen führen.

Nelke gilt als eines der ältesten Gewürze. Die Chinesen kennen es bereits seit dem dritten Jahrhundert vor Christus. Nelken duften intensiv und würzen stark. Sie wirken verdauungsfördernd und regen den Appetit an. In der Weihnachtszeit kennt man sie unter anderem vom Glühwein. Es gibt aber auch eine nicht alkoholische Variante: Roten Traubensaft erwärmen und das Getränk nach Geschmack mit Nelke, Zimt und Koriander würzen.

Piment hat Columbus bereits auf seiner Reise nach Amerika entdeckt. Es schmeckt und riecht ein wenig nach Pfeffer, Gewürznelke, Muskat und Zimt. Sein Öl mildert Koliken und Blähungen. In der Weihnachtszeit gibt es besonders Rotkohl eine feine Würze.

Safran gilt als das teuerste Gewürz der Welt. Für 450 Gramm Safran muss der Pflücker 200.000 Blüten mühsam mit der Hand ernten. Safran fördert die Verdauung, hilft gegen Blähungen und wirkt beruhigend. Er sollte nie gemahlen erworben werden, da Fälschungen sonst schlecht erkennbar sind. Safran in guter Qualität hat eine dunkel rote oder rot-braune Farbe und ist weich beim Anfassen. Seine goldenen Fäden kommen bei Reis, Fisch- und Fleischgerichten sowie im Weihnachtsgebäck zum Einsatz.

Sternanis ist im Aroma dem Anis ähnlich, gehört aber zu einer anderen Pflanzenart. Die sternartige Frucht ist sehr dekorativ und ihre Samen geben Gebäck eine würzig-weihnachtliche Note. Sternanis fördert die Verdauung, hilft gegen Blähungen und verbessert zudem den Atem. In China gehört es zu dem klassischen Fünf-Gewürze-Pulver.



Zimt ist eines der ältesten Gewürze und ein wahrer Tausendsassa für eine gute Verdauung. Es ist reich an ätherischen Ölen und hilft gegen Blähungen, Völlegefühl, Darmträgheit und leichte krampfartige Magen-Darm-Störungen. Die wirksamen ätherischen Öle können sich bei gemahlenem Zimt allerdings schnell verflüchtigen. Ein Tipp: Statt fertigem Zimtpulver lieber eine Zimtstange frisch zerkleinern.



Weitere Informationen unter www.lefax.de

X-Style ... Hauptsache, die Haare liegen

Die Kunst ist es nicht nachzuahmen, die Kunst ist es neue Wege zu gehen ...

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen unseren Kunden ein frohes Fest sowie einen guten Start in das neue Jahr 2012.

Aktionswochen „Wintertraum“

Kosmetikbehandlung
Komplett und individuell **für 16,95 €**
Reinigung, Peeling, Tiefenreinigung, Massage, Maske (Augen- u. Gesichtsmaske je nach Hauttyp), Tagescreme

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Sa. 9 - 14 Uhr, aller 2 Wochen
Di. oder Sa. geschlossen

X-Style
Schkeuditzer Straße 11
04420 Markranstädt

Tel.: 034205 209344
Funk: 0177 3006407
www.x-style-leipzig.de

SALON BERNSCHEIN

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Hordisstraße 5
04420 Markranstädt
Tel.: 034205 58636

Damen-, Herren- und Kinderfrisuren
Braut- und Festfrisuren

Friseurmeisterin Cornelia Schmidt

Ich wünsche meinen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden erholsame Weihnachtsfeiertage und viel Glück und Erfolg für das neue Jahr.

Lehnaer Weg 24 in 04420 Markranstädt (Westsiedlung) Tel.: 034205/86845

Aktuelle Trends für Neukunden
(Waschen, Schneiden, Föhnen)
Damen 15,- / Herren 10,- Euro

Salon Adler friseur
Zwenkauer Straße 28
04420 Markranstädt
Tel. 034205 87335

Sie möchten

- einen **perfekten Haarschnitt**, der zu Ihnen passt und mit dem Sie selbst gut zurecht kommen?
- eine **individuelle Beratung** in ruhiger Atmosphäre?
- **keine langen Wartezeiten?**

Dann sind Sie bei uns richtig! Bitte überzeugen Sie sich selbst.

Bei Empfehlung eines Neukunden wird Ihnen bei Ihrem nächsten Friseurbesuch eine **Gutschrift von 10 Euro** verrechnet.

www.friseursalonadler.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 19.00 Uhr und nach Vereinbarung

Liebe Kinder, hier könnt Ihr Eure Wünsche zu Weihnachten aufmalen oder -schreiben, dann ausschneiden und ab die Post an den Weihnachtsmann, er wartet schon darauf.

Mein Wunschzettel



Hallo liebe Kinder ... kommt und schmückt mit mir diesen Weihnachtsbaum. Malt Kerzen und Kugeln, Sterne und Lametta – so wie es Euch gefällt.

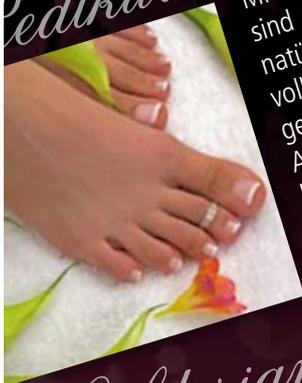


Permanent Make up

Stellen Sie sich vor,
Ihr Gesicht ist vollendet schön,
einfach in jeder Situation:

- ... wenn Sie morgens aufwachen.
- ... wenn Sie aus der Sauna oder vom Schwimmen kommen.
- ... wenn Sie die ganze Nacht getanzt haben.
- ... wenn Sie keine Zeit oder Lust fürs Make-up hatten.

Pediküre



Mit **PUREBEAU fine permanent make-up** sind Sie auf alles vorbereitet. Dank perfekt und natürlich pigmentierter Augenbrauen und einem vollendeten Lidstrich funkeln Ihre Augen aufregend und ausdrucksstark. Ihre Lippen trotzten allen Alltagsattacken und sind immer jugendlich sinnlich mit natürlich perfekter Kontur.

Die **PUREBEAU-Methode**: Mittels ausgefeilter Technik werden Farbpigmente schonend in die oberen Hautschichten gezeichnet. Spärliche oder unregelmäßige Augenbrauen oder Wimpernkranze sowie unsymmetrische Lippenkonturen oder fehlendes Lippenrot können so perfektioniert und vollendet werden.

Naildesign



Geschenketipp zum Fest: ein Beauty-Gutschein für Ihre Liebste

Für die kühlen Monate des Jahres bieten wir Ihnen eine Verführung der ganz besonderen Art: die **Chocolate Vanilla Behandlung** (von MALU WILZ Beauté). Genießen Sie die verzaubernde Winterbehandlung des Schoko-Vanille Traums. Der sinnliche Duft der Vanille wird Sie in eine wohlige und lauschige Welt der Entspannung und des Genusses entführen. Die wertvollen Inhaltsstoffe des Kakao stärken die gestresste Winterhaut und beruhigen im Zusammenspiel mit anderen ausgesuchten Wirkstoffen die Haut sofort sichtbar.

Kosmetik



Beauty Lounge M1
Pleißenstraße 2a
04416 Markkleeberg
Telefon 0341 5653523
Mo - Fr 09:00 bis 18:00 Uhr



WEIHNACHTSTIPPS

Rezept-Tipp: Ingwer-Rum-Hütchen

Zutaten für 100 Stück:

Für den Teig:

50 g kandierter Ingwer, 75 g MONDAMIN Feine Speisestärke, 100 g Mehl, 1 Ei, 50 g Zucker, 100 g Margarine

Für die Pralinencreme:

125 ml Schlagsahne, 240 g Halbbitter-Kuvertüre, 6 EL Rum, ca. 500 g Halbbitter-Kuvertüre, Kakaopulver

Zubereitung:

1. Ingwer fein hacken. Feine Speisestärke, Mehl, Ei, Zucker, weiches Fett und gehackten Ingwer mit einem Handrührgerät auf der niedrigsten Stufe verkneten und den Teig mindestens 30 Minuten kalt stellen.

2. Den Teig auf bemehlter Arbeitsfläche 1/2 cm dick ausrollen und mit einer runden Form (2,5 cm Durchmesser) Plätzchen ausstechen. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech geben und im vorgeheizten Backofen bei 200 - 225 °C (Gas: Stufe 3 - 4/Umluft: 175 - 200 °C) 6 - 8 Minuten backen. Nach dem Backen erkalten lassen.

3. Zum Füllen Sahne zum Kochen bringen, fein gehackte Kuvertüre in der heißen Sahne auflösen. Rum zugeben und abkühlen lassen. Die erkaltete Creme mit dem Schneebesen gut schaumig rühren.

Rumcreme in einen Spritzbeutel mit Lochtülle füllen. Creme auf die Ingwerplätzchen spritzen, nach oben ziehen, damit Hütchen entstehen. Fest werden lassen.

4. Zum Überziehen der Ingwer-Rum-Hütchen Kuvertüre nach Anweisung auflösen. Mit Hilfe einer Pralinenabel die Hütchen in die Schokolade eintauchen. Auf ein Pralinenabtropfgitter setzen und fest werden lassen. Hütchen mit Kakaopulver bestäuben.

Energie- und Nährstoffgehalt: Pro Stück:

Energie (kcal/kJ): 52/215, Eiweiß (g): 1

Kohlenhydrate (g): 7, Fett (g): 2

Zubereitungszeit: 1 Stunde und 30 Minuten



Foto: Mondamin

meri SAUNA am Kulkwitzer See

Karlstraße 91 • 04420 Markranstädt
Tel: 034205 417202 • www.meri-sauna.de

01. Januar 2012

Neujahrsbrunch

von 10 Uhr bis 14 Uhr
reichhaltiges, warmes und kaltes Buffet

Öffnungszeiten Sauna und Massagebereich
Montag bis Freitag: 14:00 - 23:00 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertage: 10:00 - 23:00 Uhr

meri RESTAURANT:
Montag bis Freitag: 12:00 - 23:00 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertage: 10:00 - 23:00 Uhr

Film riss

Gaststätte mit Saal & Pension

04420 Markranstädt
Leipziger Str. 45
☎ 03 42 05 - 4 10 99
e-mail: info@pensionfilmriss.de
www.pensionfilmriss.de

Wir bitten um Vorbestellung.

Silvester noch nichts vor ...?
... feiern Sie in geselliger und gemütlicher Umgebung in das neue Jahr.

- Begrüßungsgetränk
- Essen nach Wahl
- Mitternachtssnack
- musikalische Unterhaltung mit Einlagen

Silvesterkarten ab sofort erhältlich im „Filmriss“ und in der Weinhandlung Hoppe.

Holländische Mühle

Gosenschänke mit ländlicher Idylle • rustikaler Biergarten
Tiergehege • Kinderspielplatz

31.12.2011 Silvester à la carte
Restaurant geöffnet von 17:00 bis 22:00 Uhr

01.01.2012 Brunch
von 11:00 bis 14:00 Uhr und à la carte bis 15:00 Uhr
Reservierungen erforderlich!

Das Team des Gasthofes „Holländische Mühle“ wünscht allen besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.

Gasthof & Herberge

An der Holländischen Mühle 2
(direkt an der A9, Ausfahrt Leipzig-West)
04435 Scheuditz, OT Dölzig
Telefon: 034205 87763

täglich ab 11:30 Uhr geöffnet
Nähere Infos unter:

www.hollaendische-muehle.de

Gasthof „Zum Schwarzen Adler“

Salzstraße 9 • 06231 Nempitz
Tel. (0 34 62) 21 20 76 • Fax (0 34 62) 21 20 82

Wir wünschen unseren Gästen und Geschäftskunden vergnügliche Feiertage im Kreise von Freunden und Familie und einen guten Start in das Jahr 2012.

- Lieferservice Mittagstisch von 2,50 € bis 4,00 €
- Mittagessen ab 2,50 € bis 4,00 €

Unsere Speisen werden jeden Tag frisch zubereitet.

WEIHNACHTSTIPPS

„Ich bin Sonnenbanker!“ – Und Sie?

Medizinisch ist es belegt, die Sonne wirkt auf uns wohltuend und belebend. Bei Menschen, die oft und länger die warmen Strahlen genießen, werden körpereigene D3-Vitamine freigesetzt. Diese regen das Immunsystem an, haben einen positiven Effekt für Herz und Kreislauf, helfen bei der Lagerung von Kalzium in den Knochen, helfen gegen Hautkrankheiten, und, und, und. Kurz, Sonne ist gesund. Das gilt auch für die Sonnenbänke. In den kalten Wintermonaten, in denen die Sonnenstrahlen nicht mehr so stark sind und oft Wolken den Himmel verdunkeln, ist die Flucht auf eben diese nur zu verständlich. Das Sonnenstudio „Sunshine“ in der Leipziger Straße 41 in Markranstädt bietet Ihnen 7 Tage in der Woche die Gelegenheit, sich auf



die Sonnenbank zu legen. Die zertifizierten Mitarbeiter können Sie kompetent beraten. Für Neukunden wird zum Beispiel eine Hauttypberatung empfohlen, wobei speziell darauf Wert gelegt wird, welcher Hauttyp Sie sind, damit eine verträgliche und genaue Dosierung von Zeit und UV-Licht möglich wird. Das Studio nimmt an der Initiative „Vernünftiges Sonnen“ teil und bietet seinen Kunden verschiedene Geräte an – ausschließlich der Marke Ergoline, Marktführer unter den Solarienherstellern – wie den Ergoline 600 Avantgarde Turbo Power, welcher voll klimatisiert ist. Saisonal gibt es wechselnde Angebote und unterschiedliche

Sonnenstudio Sunshine
 Ihr Studio in Markranstädt | Leipziger Straße 41
 Telefon 034205 83493
 Mo - Fr 10.00 - 21.00 Uhr | Sa, So, Feiertage 10.00 - 20.00 Uhr

Weihnachtsaktion Karte 25,- € =
40,- € Sonne!

Rabattaktionen. Mit seinem hohen Qualitätsanspruch bietet das Sonnenstudio „Sunshine“ seinen Kunden eine sichere und vor allem gesunde Möglichkeit, die Sonne noch öfter zu genießen.
 Janett Greif



FOTOSTUDIO

*366 Tage
 Glück & Gesundheit*

*Mit den besten Wünschen
 für ein frohes Weihnachtsfest
 und einen guten Start ins neue
 Jahr verbinden wir unseren
 Dank an all unsere treuen
 Kunden und Geschäftspartner.*

Antenne Markranstädt - Leipziger Straße 33
 034205 - 88285

www.tanzstudio-kohlmann.de

*Das Tanzstudio Renate
 Kohlmann wünscht
 Ihnen ein besinnliches
 Weihnachtsfest
 und ein gesundes
 Jahr 2012!*

Kursinfos unter Telefon » 034205.58990
 Tanzstudio Kohlmann | Leipziger Straße 90 | 04420 Markranstädt

Weihnachtsbeleuchtung: schön, sparsam, sicher

LEDs erlauben Dekoration für jeden Geschmack bei geringem Stromverbrauch

(licht.de) Kerzen haben im Advent und an Weihnachten immer Konjunktur. Soll der schöne Schein aber aus der Steckdose kommen, geht der Trend weg von der Glühlampe und hin zur LED (Licht

emittierenden Diode). Dafür gibt es viele gute Gründe: Die Lichtquelle LED ist überaus effizient und spart Stromkosten. Zum Beispiel benötigen LED-Lichterketten im Vergleich zu Produkten mit konventionellen Lampen bis zu 80 Prozent weniger Strom. Zugleich halten sie um ein Vielfaches länger.

Geringer Verbrauch und lange Lebensdauer empfehlen LED-Lichterketten für den Dauereinsatz, etwa im Garten. Dort dienen sie auch außerhalb von Advents- und Weihnachtszeit als ansehnlicher Blickfang.

Im Freien fühlt sich die LED besonders wohl, denn sie ist überaus robust und unempfindlich gegen winterliche Kälte, erklärt licht.de, die Fördergemeinschaft Gutes Licht. Für die Verwendung in Außenanlagen ist eine Schutzart von mindestens IP 44 (geschützt gegen Fremdkörper größer ein Millimeter und gegen Spritzwasser) unverzichtbar.

Farbige Weihnachtsbeleuchtung: Nur der Geschmack setzt Grenzen

Farbige Weihnachtsbeleuchtung ist mit LEDs besonders leicht umzusetzen, da die Dioden von Natur aus farbiges Licht abstrahlen. Diese Eigenschaft erlaubt eine farbenfrohe Gestaltung der weihnachtlichen Dekoration. Einfarbige Lichterketten in Blau oder Gelb sind ebenso erhältlich wie solche mit buntem Farbwechsel. Hier setzt allenfalls der persönliche Geschmack Grenzen.

Eine Alternative zur herkömmlichen Kette sind Lichtschläuche. Sie sind flexibel einsetzbar, strahlen Licht nach allen Seiten ab und sind besonders gut gegen Einflüsse von außen geschützt. Doch nicht nur für Lichterketten und Lichtschläuche wird die LED genutzt. Dank ihrer kompakten Form und geringen Wärme-

**Glaseri
Falk Bogen**

Fenster, Türen
Innentüren
Reparaturen

gegr. 1910

Parkstraße 12 • 04420 Markranstädt
Tel.: 034205 88290 • Fax: 034205 18533
Funk: 0171 7324044

Wir wünschen allen Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden eine schöne
Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

ELEKTROINSTALLATION

Ralf Daniel

*Ich bedanke mich bei meinen
Kunden für das entgegengebrachte
Vertrauen und wünsche ein frohes
Fest sowie einen guten
Rutsch in das neue Jahr.*



Kleinlehnaer Weg 16 • 04420 Markranstädt OT Großlehna
Funk: 0171 6823322

Zäune, Tore und Geländer

MetaSol GmbH
Frankenheimer Str. 26
04435 Dölzig

- Stahl
- Aluminium
- PVC



Telefon: 034205 449920
Telefax: 034205 449921
info@metasol-gmbh.de

www.metasol-gmbh.de

Kulkwitzer Dachdecker GmbH

*Ich wünsche unseren Kunden ein erholsames Fest mit der
Familie und einen guten Start ins Jahr 2012.*

Mike Hofmann
Mobil: 0172 - 34 25 930

Markranstädter Straße 3 Tel.: 03 42 05 - 8 30 99
04420 Markranstädt Fax: 03 42 05 - 8 30 97

www.Kulkwitzer-Dachdecker.de



MALERMEISTER
Maler- und Bodenbelagsarbeiten

**Helmut
Strecker**

Ich wünsche Ihnen ein frohes
Fest und besinnliche Stunden im
Kreise Ihrer Freunde und Familie.
Danke für die jahrelange Treue.



Spechtstraße 17 • 04420 Markranstädt
Tel. 03 42 05 / 1 85 19 • Fax 03 42 05 / 1 85 29

E-Mail: mmstrecker@aol.com • Internet: www.maler-strecker.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



Weihnachtsbeleuchtung sollte nicht nur schön, sondern auch sicher sein. Prüfzeichen wie „GS“ oder „VDE“ bieten Verbrauchern Orientierung. (Foto: licht.de)

entwicklung eignet sie sich zur Beleuchtung der verschiedensten Dekoelemente. Die Palette reicht vom beleuchteten Adventskalender über Fensterschmuck bis zum Weihnachtsengel.

Prüfzeichen bieten Sicherheit

Bei aller Produktvielfalt gilt: Weihnachtsbeleuchtung sollte nicht nur schön, sondern auch sicher sein. Anerkannte Prüfzeichen bieten Verbrauchern beim Kauf Orientierung. Hervorzuheben ist das GS-Zeichen („Geprüfte Sicherheit“), das von neutralen Stellen wie TÜV oder Dekra vergeben wird. Soll die Weihnachtsbeleuchtung im Freien verwendet werden, muss sie den Aufdruck IP (Ingress Protection) 44 aufweisen. Außerdem sollte das Produkt Warnhinweise zum sicheren Betrieb in deutscher Sprache tragen. Darüber hinaus empfiehlt es sich, schon im Laden einen prüfenden Blick auf Leitungen, Fassungen und Lampen zu werfen. Das gilt auch für Zuhause, wenn die Weihnachtsbeleuchtung nach dem Sommerschlaf aus dem Keller geholt wird.

Hätten Sie es gewusst?

Warum der Tannenzapfen oft ein Fichtenzapfen ist

Ein eindeutiges Merkmal, um Tannen und Fichten voneinander zu unterscheiden, sind ihre Zapfen: Die Zapfen von Tannen (Abies) stehen aufrecht auf den Zweigen. Sie zerfallen, wenn sie reif sind. Nur die Zapfenspindel, die dünne Mittelachse des Zapfens, bleibt auf dem Zweig, die Schuppen mit den Samen fallen einzeln zu Boden. Die Zapfen von Fichten (Picea) hängen dagegen an den Zweigen und fallen als Ganzes ab. Wer im Wald einen „Tannenzapfen“ auf dem Boden findet, hat darum mit großer Wahrscheinlichkeit einen Fichtenzapfen in der Hand.
PdM



Die Korea-Tanne trägt im Winter auffallende Zapfen, die erst im Frühling zerfallen. (Foto: PdM)

Wäscherei Patzner
 Wäsche schrankfertig, Hotelwäsche, Ober- u. Berufsbekleidung, Schmutzmattenservice, chem. Reinigung
Wir wünschen ein gesegnetes Fest und ein gesundes 2012.



Marienstr. 20 A Tel.: 03 42 05 / 8 60 56
 04420 Markranstädt Fax: 03 42 05 / 8 56 05

BAUM - UND ROSENSCHULE
 Helmut Zümpe, Gartenbaumeister gegründet 1900

Wir wünschen all unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.



Lützner Straße 70
 04420 Markranstädt
 Tel. (03 42 05) 8 76 75
 Fax (03 42 05) 5 86 04
 www.baumschule-zumpe.de

zumpe
 ... DENN GRÜN IST LEBEN!



Wohnservice Markranstädt GmbH

Tel.: 034205 425390 Fax: 034205 425399
 Funk: 0163 6009400 Mail: info@wsm-24.de

**Grundstückspflege
 Baumschnitt
 Winterdienst**

Schmiede Schulze



Schwedenstr. 46
 04420 Markranstädt
 OT Altranstädt
 Tel./Fax: (03 42 05) 8 80 55
 E-Mail: info@schmiedeschulze.de
 www.schmiedeschulze.de

Frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr.



Ihr Jörg Schulze

Tore • Zäune • Geländer • Treppen • Gitter
 Edelstahlarbeiten • Schmiedearbeiten

Aktuelles Kaminofen-Design: Der neue Trend heißt Edelstahl

Die Leichtigkeit des Seins – das erwartet man nicht unbedingt von einem Kaminofen. Und dennoch präsentiert sich der „Amos“ von Oranier in eben dieser Anmutung: Schlank, elegant und glänzend.

Glas und polierter Edelstahl in Form eines beinahe zierlich wirkenden und dennoch stolz aufragenden Zylinders verkörpern ein funktionales Wohnobjekt mit echten Design-Qualitäten.



Hochwertige Legierungen schützen vor Verfärbung – Säulencharakter unterstreicht die besondere Eleganz



**HEINECKE
IMMOBILIEN-SERVICE**

Dipl.-Ing. H-P. Heinecke | Lütznert Str. 20
04420 Markranstädt | Tel.: 034205 87137
Mobil: 0172 3964891 | www.heinecke-immo.de
E-Mail: H-P.Heinecke@t-online.de



*Fröhliche
Weihnachten
und einen
guten Rutsch!*



Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt

Im Kundenauftrag:

3-Seiten Bauernhof / Lützen / Grdst. 4513 qm
Nfl. 1000 qm zur Sanierung / **VP: 195 T€ ***

Villa / Lützen / Grdst. 1633 qm / Wfl. 265 qm
Bj. 1920/1996 / sofort Bezug mögl. / **VP: 298 T€ ***

EFH / Markranstädt / Grdst. 432 qm / Wfl. 132 qm
Bj. 1999 / sofort **VP: 207 T€ ***
verkauft

*zzgl.4,75 % Provision inkl. MwSt.

Baugrundstück / Markranstädt / sofort bebaubar
652 qm = 61 T€ / 810 qm = 76 T€ / 1500 qm = 112 T€

Erfragen Sie auch unsere weiteren Angebote unter
Telefon: (034205) 7880, Mobil (0172) 3409404 oder
auf unserer Homepage www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

Wir sind da ...

bei Planung, Wartung oder Notruf



*Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.*

**Mike
Schärschmidt**

- Sanitäranlagen
- Heizungsanlagen Öl + Gas
- Brennwertechnik
- Solar/Photovoltaik
- Dachklempnerei/
PREFA-DACH
- Wärmepumpen

**Tel.: 034205 88153
Funk: 0172 9808173
Fax: 034205 18638**

E-Mail: ksm.schaerschmidt@web.de

Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna

....nehmen den Winter
auf die Schippe.

Mobil:

0173 / 8906794

Aber wir fahren ihn auch weg!



BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Die moderne runde Form des Amos 150 W mit einem Durchmesser von nur 47 Zentimetern zeugt in jedem Fall von zeitloser Eleganz. Eine große Sichtscheibe fügt sich bündig in den schlanken, schnörkellosen Korpus und gibt den Blick auf das Flammenspiel frei. Und dafür, dass dieser Blick nicht getrübt wird, sorgt die Scheibenspülung: ein gezielt geführter Luftstrom, der das Kondensieren und Ablagern von Rauchgasen an der Scheiben-Innenseite verhindert.

Das eigentliche Herzstück des Kaminofens bleibt unsichtbar: Ein besonders leistungsstarker Wärmespeicher aus hochwertig veredelter Schamotte sorgt für ein wohliges Raumklima – auch noch lange nachdem die letzte Glut erloschen ist.

Wohlige Wärme – noch bis zu zehn Stunden nach Erlöschen des Feuers

Durch ihre hohe Dichte speichern die im oberen Teil des Kaminofens eingesetzten Schamotte-Steine während der Befuerung die überschüssige Wärmeenergie. Ist das Feuer dann heruntergebrannt, wird die gespeicherte Wärme über einen sehr langen Zeitraum – bis zu zehn Stunden – wieder an den Raum abgegeben. So lässt sich die in den Holzscheiten gespeicherte Energie besonders effizient nutzen. Doch so sehr es bei einem hochwer-

tigen Kaminofen auf die inneren Werte ankommt, so sehr zählt doch auch das äußere Erscheinungsbild. Deshalb kommt hier eine besonders hochwertige Edelstahl-Legierung zum Einsatz, die auch bei großer Hitze nicht etwa vergilbt, sondern ihren ursprünglichen klaren Glanz auf Dauer behält – auch nach endlos vielen Kaminabenden.

Weitere Informationen im Internet unter www.orianier.com.



Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt

2R-Whg. Promenadenring 1 in Markranstädt
3. OG / 56,26 m² / 287,49 € kalt / Laminat

3R-Whg. Krakauer Str. 51 in Markranstädt
1. OG / 73,60 m² / 404,80 € kalt / Laminat, Wanne

2R-Whg. Parkstraße 1a in Markranstädt
2. OG / 57,85 m² / 347,10 € kalt / Wanne, Balkon

2R-Whg. Südstraße 20 in Markranstädt
2. OG / 60,45 m² / 339,73 € kalt / Laminat, Wanne

3R-Whg. Parkstraße 1a in Markranstädt
DG / 81,72 m² / 523,01 € kalt / Laminat, Wanne
Dachterasse, Kaminanschluss, Stellpaltz

Erfragen Sie auch unsere weiteren Angebote unter
Telefon: (03 42 05) 7880, Mobil (01 72) 340 94 04 oder
auf unserer Homepage www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

**Suchen zur Verstärkung unseres Teams
zuverlässigen Mitarbeiter für Hausmeisterdienste**

Vorerst auf 400 € Basis (evtl. spätere Festeinstellung).
Führerschein und handwerkliche Fähigkeiten sind Bedingung.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen bitte an
Fa. Michael Kahle, Bahnhofstr. 6, 04420 Markranstädt

**BAU- UND DIENSTLEISTUNGEN
RUND UMS HAUS**



PETER SCHURIG

*Meinen sehr verehrten Kunden
und Geschäftspartnern wünsche ich
ein friedvolles Weihnachtsfest und
ein gesundes Jahr 2012.*

Peter Schurig



Straße der Einheit 7 · 04420 Kulkwitz
Tel./Fax: (034205) 5 91 64 · Funk: (0170) 230 1940

Vermietung + Verkauf



von Wohnungen, Einfamilienhäusern,
Grundstücken und Gewerbeobjekten.

... in guten Händen



☎ 03 41 - 124 66 200

www.kowo-immobilien.de

info@kowo-immobilien.de

Emilienstraße 13, 04107 Leipzig



Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt

Suchen im Kundenauftrag:

**Einfamilienhäuser und
Grundstücke zum Kauf**

Sie erreichen uns unter:
Telefon: (03 42 05) 7880 oder auf unserer Homepage
www.Wohnen-in-Markranstaedt.de / team@mbwv.de



**Günther Merkel
Glas- & Gebäudereinigung**

Meisterbetrieb

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive: Schule-Wirtschaft.

Fenster-, Schaufenster-, Glasfassadenreinigung / Schutt-Kleintransporte
Solaranlagen-Reinigung / Hausmeisterdienste / Winterdienst
Gebäude-, Bau-, Grundreinigung / Teppichreinigung
Wohnungsreinigung / Entsorgung von Gartenabfällen
Baumschnitt mit eigenem Fuhrpark

**Sei kein Ferkel,
komm zu Merkel!!!**



*Wir danken allen unseren Kunden und wünschen
ein besinnliches Fest und ein erfolgreiches neues Jahr.*

Telefon 034205 85112 • Fax 034205 85337 • Mobil 0171 6205521

Hauptstraße 22 • 04420 Markranstädt/OT Quesitz

www.gebaeudereinigung-merkel.de • info@gebaeudereinigung-merkel.de

VERSICHERUNG

Die Debeka – das etwas andere Versicherungsunternehmen

Unser Verein auf Gegenseitigkeit hat sich seit seiner Gründung 1905 zu einer Unternehmensgruppe entwickelt, deren Ziel es ist, unseren Mitgliedern in allen wichtigen Versicherungen ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis zu sichern.

Wir verstehen uns als Serviceversicherer und suchen die Nähe zu unseren Mitgliedern und Kunden. In der Geschäftsstelle Markranstädt und im Service-Büro Böhlitz-Ehrenberg berät Sie unser Debeka-Team zum Thema Versicherungen, Bausparen und Baufinanzierung. Wir achten streng auf unsere Kosten und verzichten deshalb auf teure Werbekampagnen in Funk und Fernsehen. Lieber vertrauen wir darauf, dass uns unsere vielen zufriedenen Kunden weiterempfehlen, denn das, was wir über uns sagen könnten, überlassen wir lieber anderen!

Unsere Debeka haben wir zur Markranstädter Unternehmermesse im Oktober 2011 sowohl als Versicherungsunternehmen als auch als größten Versicherungsarbeitgeber Sachsens an unserem Infostand vorgestellt.

Bei unserem tollen Gewinnspiel wurden folgende 3 Hauptpreise gezogen und am 10.11.2011 vom Geschäftsstellenleiter Herrn Sturm übergeben:

1. Preis:

1 Bausparvertrag mit 120,00 Euro Guthaben
Tom Sandmann –
Gymnasium Markranstädt

2. Preis:

1 Centergutschein im Wert von 50,00 Euro
Phillip Schendera –
Gymnasium Markranstädt

3. Preis:

1 Kinogutschein für 2 Pers.
Christiane Kusnik –
Mittelschule Markranstädt



Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!

TIP DES MONATS: Jetzt Beratertage nutzen!

Themen: Private Krankenversicherung –
geförderte Altersvorsorge
Kfz-Versicherung

Ihr freundliches Service-Team der Debeka in Markranstädt und Böhlitz-Ehrenberg

Änderungen in der privaten und betrieblichen Altersversorgung ab 1. Januar 2012

Garantiezins von Kapitallebens- und Rentenversicherungen sinkt auf 1,75 %

Der Garantiezins ist der Zins, den Versicherer ihren Kunden maximal auf den Sparanteil im Beitrag zusagen. Festgesetzt wird er vom Bundesfinanzministerium. Der Garantiezins darf 60 % der durchschnittlichen Umlaufrendite von Euro-Staatsanleihen der letzten 10 Jahre nicht überschreiten. Der Garantiezins wird deshalb ab 2012 von 2,25 % auf 1,75 % gesenkt.

Für Altverträge gilt der ursprünglich garantierte Zins. Über die Gesamtverzinsung sagt der Garantiezins aber nichts aus. Diese ergibt sich aus Garantiezins, laufenden Zinsüberschüssen, stillen Reserven und Schlussüberschüssen. Die Deklarationen der Versicherer bewegen sich derzeit zwischen 4,00 % und 4,50 %. Der Garantiezins ist sozusagen das sichere Fundament. Unter dieses Niveau kann die Verzinsung über die gesamte Vertragslaufzeit nicht fallen. Wer 2012 eine Kapitalversicherung oder eine klassische Rentenversicherung abschließt, erhält künftig eine niedrigere garantierte Versicherungssumme bzw. garantierte Rente. Bauen Sie Ihre Altersversorgung auf Garantien auf, müssen Sie ab Vertragsbeginn 1. Januar 2012 höhere Beiträge aufwenden. Wollen Sie sich den Garantiezins von 2,25 % sichern, müssen Sie noch in diesem Jahr einen neuen Vertrag abschließen.

Leistung noch mit 60 sichern – frühester Versicherungsbeginn für steuerlich geförderte Vorsorgeverträge ist ab 2012 das 62. Lebensjahr

Die Änderungen in der gesetzlichen Rentenversicherung – „Rente mit 67“ – wirken sich ab 1. Januar 2012 auch bei Neuabschluss steuerlich geförderter Verträge sowie Neuverträgen der betrieblichen und privaten Altersvorsorge aus. Für bereits bestehende Verträge ändert sich nichts.

Bei der Riester- und Basis-Rente sowie Verträgen aus der betrieblichen Altersvorsorge verschiebt sich ab 2012 der früheste Leistungsbezug von bisher 60 auf 62 Jahre. Für die private Altersvorsorge – mit dem Vorteil der hälftigen Besteuerung der Kapitalerträge – gilt ab 2012 auch das 62. Lebensjahr.

Wollen Sie sich die Flexibilität für die Auszahlung mit 60 Jahren erhalten, müssen Sie noch 2011 einen Vertrag abschließen.

Für fachlich kompetente, unabhängige Beratung zu allen Versicherungsfragen steht Ihnen die DAISS Versicherungsmakler GmbH im Gewerbegebiet Dölzig gern zur Verfügung.

Versichern und Bausparen

Erfolgreich in die Zukunft

Wir gehören zu den Top Ten der Versicherungs- und Bausparbranche und suchen (m/w):

- Mitarbeiter für den angestellten Außendienst
- Auszubildende zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzen
- Hochschulabsolventen als Trainee im Vertrieb

Interessiert? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung: Geschäftsstellenleiter **Herr Sturm**, Mobil: (01 73) 3 82 45 69, oder schreiben Sie uns.

Geschäftsstelle Leipzig-Land, Zwenkauer Straße 17, 04420 Markranstädt, Leipzig-Land@debeka.de, www.debeka.de

Ihr Partner für private und gewerbliche Versicherungen.

DAISS

Versicherungsmakler GmbH

Vertrauen • Versichern • Vorsorgen

Gewerbegebiet Dölzig
Kötschlitzer Str. 1
04435 Schkeuditz

Tel.: 034205 84451
Fax: 034205 84452
E-Mail: j.nasdal@daiss.eu
www.daiss.eu

FIRMENJUBILÄUM

20 Jahre Elektro Karbaum

Seit Ende 1991 besteht der Betrieb von Elektro-Meister Ronald-Michael Karbaum im Markranstädter Ortsteil Schkölen, genau genommen seit dem 1. November vor nunmehr zwanzig Jahren. Inzwischen beschäftigt Herr Karbaum noch drei Gesellen und seine Ehefrau Silvia, die ihn im Büro fleißig unterstützt und dafür sorgt, dass alles reibungslos läuft.

Die Aufgaben, die Herr Karbaum und sein Team übernehmen, sind vielseitig und umfangreich. Zum einen erledigen die Männer die Sanierung von Mehrfamilienhäusern, Einfamilienhäusern sowie die Installation von Neubauten, Wärmepumpen und Photovoltaik-Anlagen. Ein weiteres Steckenpferd der Firma ist die Umstellung von Sat-Anlagen.

Mittlerweile arbeitet Sohn Rico Karbaum ebenfalls im Betrieb seines Vaters und legte im Jahr 2008 erfolgreich seine Meisterprüfung ab.

„Wenn wir eine Wärmepumpe und Photovoltaik-Anlage selber betreiben, kann der Kunde sicher sein, dass es funktioniert, da wir als Elektro-Fachbetrieb dahinterstehen“, erklärt Herr Karbaum. Er und sein Team beraten und erklären ihren Kunden gerne die Funktionsweise und den Aufbau ihrer Anlagen und geben Tipps, welches Modell sich als rentabel erweisen wird. Eine Einstellung, die sich bewährte, denn dieses Jahr feiert der Betrieb sein 20. Jubiläum.

Wir gratulieren recht herzlich!

red



Immer für Sie da: persönlich und nah

Obwohl Jacqueline Franz sich anfangs etwas vollkommen anderes als Berufsziel gesetzt hatte, kann sie auf 20 erfolgreiche Jahre als Versicherungsfachfrau zurückblicken. Die gebürtige Markranstädterin machte nach der Schule eine Ausbildung zur Maschinenbauzeichnerin und studierte danach Maschinenbau. 1991 absolvierte sie ihre Ausbildung zur Versicherungsfachfrau und berät seitdem als Selbstständige mit Kompetenz, Elan und Einfühlungsvermögen ihre Kunden in allen Versicherungsfragen.

Seit 2004 arbeitet Frau Franz als Ausschließlichkeitsvermittlerin für die Mecklenburgische Versicherungsgruppe, übrigens der ältesten deutschen Privatversicherungs-Gesellschaft mit überregionalem Tätigkeitsbereich.

Ihre Produktpalette erstreckt sich von Sach- und Haftpflicht, über Unfall- und Kraftfahrtversicherungen bis hin zu Kranken- und Lebensversicherungen. Wer versicherungstechnischen Rat sucht, den beraten Frau Franz und ihr Mitarbeiter in persönlichen Gesprächen. Besonderes Augenmerk legen sie hierbei auf die persönliche und finanzielle Situation ihrer Kunden, denn Sicherheit ist Vertrauenssache.

Frau Franz möchte ihr Firmenjubiläum auch dazu nutzen, sich bei allen Kunden für das jahrelange Vertrauen zu bedanken und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg für 2012.

Janett Greif



PLANUNG UND AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER ELEKTROANLAGEN
 VERKAUF VON ELEKTROARTIKELN
 KUNDENDIENST

ELEKTROMEISTER

RONALD-MICHAEL KARBAUM

IM WINKEL 6
 04420 MARKRANSTÄDT
 OT SCHKÖLEN

☎ (034444) 20326
 Fax (034444) 20189
 Funk (0177) 2 33 8903

Generalvertretung
JACQUELINE FRANZ
 1.11.1991 - 1.11.2011
20 Jahre
 Partner für Ihre Sicherheit

**Von Mensch zu Mensch –
 persönlich beraten,
 versichert und betreut.**

Merseburger Straße 8
 04420 Markranstädt / OT Großlehma
 Telefon: 034205 88019
 Telefax: 034205 18044
 Mobil: 0171 4335327

AUTOTIPP

**Sicherer Transport – statt böser Bescherung
Tipps für eine gefahrlose Christbaumbeförderung**

(djd/pt). Alle Jahre wieder schmücken Christbäume zur Festzeit die Wohnzimmer der Deutschen. Ob vom Waldbauern auf dem Land, aus dem Baumarkt am Stadtrand oder vom Verkaufsstand auf dem Weihnachtsmarkt: Wer das frisch erworbene Prachtstück im eigenen Auto nach Hause befördert, sollte wichtige Hinweise beachten. Im Rahmen der Kampagne „Risiko raus!“ hat die gesetzliche Unfallversicherung zahlreiche Tipps für den sicheren Transport von Christbäumen zusammengestellt.

Risiken vermeiden

Grundsätzlich gilt: Je kürzer der Transportweg, desto geringer das Risiko. Im Vorteil ist, wer Tanne, Fichte und Co. aus nächster Nähe, etwa vom fußläufig erreichbaren Händler, besorgen kann. An immer mehr Verkaufsstellen wird zudem ein Lieferser-



Der riskante Transport des Christbaums auf dem Wagendach sollte unbedingt vermieden werden.

(Foto: djd/DGUV/Getty Images)

vice angeboten. Verstaung und Beförderung im Pkw können so vermieden, Auto und Nerven wirkungsvoll geschont werden. Ist der Transport mit dem eigenen Fahrzeug unausweichlich, helfen folgende Tipps, den Weihnachtsschmuck sicher nach Hause zu bringen: Christbäume sollten grundsätzlich nur im Wageninneren mitgeführt werden. Dabei darf das Wunschexemplar die Größe des Laderaumes möglichst nicht überschreiten. Falls dies doch einmal der Fall ist, sollte der Baum mit einem Anhänger transportiert werden.

Weihnachtsbäume müssen bei der Beförderung im Auto so verstaubt werden, dass selbst bei Vollbremsung oder plötzlichem Ausweichen kein Verrutschen möglich ist. Der Baum sollte eingeschlaucht sein, das heißt mit einem engmaschigen Netz überzogen sein, und muss mit Spanngurten fixiert werden. Diese sollten über ein DIN-Etikett und eine ausreichende Maximalhaltelast verfügen. Die Sicht des Fahrers nach vorne, rechts und links darf in keinem Fall eingeschränkt sein. Nur wenn das Fahrzeug zwei Außenspiegel besitzt, darf die Sicht durch die Heckscheibe beeinträchtigt werden.

O du fröhliche – statt böser Bescherung

Wer auf Nummer sicher gehen will, sollte vom Transport des Baums auf dem Wagendach absehen. Nur die wenigsten Fahrzeuge sind für entsprechende Dachlasten zugelassen, geeignete Sicherungsmittel sind nur in seltenen Fällen zur Hand. Handelsübliche Expander oder Gummiriemen sind zur Fixierung keinesfalls geeignet. Übrigens: Ein während der Fahrt verlorener Weihnachtsbaum kann teuer werden. Es lohnt sich also in jeder Hinsicht, im Vorhinein auf die richtige Sicherung der Ladung zu achten – damit das „O du fröhliche“ am Weihnachtstag feierlich und voller Inbrunst erklingen kann.

Unter www.risiko-raus.de gibt es weitere Informationen.

Das Team vom Autohaus Quesitz wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise der Familie und einen guten Start in das neue Jahr 2012. Wir möchten uns bei unseren langjährigen Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Quesitz GmbH

Lützner Straße 143
04420 Markranstädt/OT Quesitz
Tel. (034205) 7200
www.autohaus-quesitz.de

AUTOHAUS QUESITZ
... an der B 87

24h Abschleppdienst
0170-5385438

<p>TÜV Service-Center Leipzig-Stahmeln</p> <p>Leiter: Frank Walther Wiesenring 2 04159 Leipzig</p> <p>Tel. (03 41) 4 65 31 80</p> <p>Mo.- Fr. 10.00 - 11.30 Uhr 12.00 - 18.00 Uhr</p>	<p>TÜV Service-Center Leipzig-Grünau</p> <p>Leiter: Michael Schleusing Brünner Straße 8 04209 Leipzig</p> <p>Tel. (03 41) 4 22 96 05</p> <p>Mo.- Fr. 09.00 - 12.30 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Sa. 08.00 - 12.00 Uhr</p>	 Auto Service
<p>www.tuev-sued.de</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kfz-Prüfung • Änderungsabnahmen 		

Anmeldeservice:
Telefon: (08 00) 1 21 24 44

AUTOTIPP

Augen auf beim Autokauf – Neues Pkw-Label gibt schnellen Überblick über Effizienz und Verbrauch

(djd/pt). Der Kaufpreis ist das eine – doch die laufenden Beträge für Kraftstoff, Steuer und Co. interessieren Verbraucher beim Neuwagenkauf mindestens ebenso sehr. Denn über die Nutzungsjahre addieren sich die Betriebskosten zu einer beachtlichen Summe. Wer sich beim Neuwagenkauf für ein sparsames Modell entscheidet, entlastet nicht nur das private Budget um bis zu mehrere Hundert Euro pro Jahr, sondern schont mit geringeren CO₂-Emissionen zugleich das Klima. Wie effizient ein Fahrzeug tatsächlich ist, erklärt leicht verständlich das



(Foto: djd/Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)/ Ingo Heine)

Das neue Pkw-Label: Entscheidungshilfe beim Autokauf

The diagram shows the layout of the Pkw-Label with the following callouts:

- Fahrzeugspezifische Angaben:** Points to the top section containing vehicle details like make, model, and engine type.
- Offizielle Verbrauchs- und CO₂-Werte:** Points to the middle section with tables for fuel consumption, CO₂ emissions, and electricity consumption.
- Farbskala der Effizienzklassen:** Points to the color-coded bar at the bottom, ranging from green (A+) to red (G).
- CO₂-Effizienzklasse des Fahrzeuges:** Points to the specific letter grade (e.g., 'E') on the color bar.
- Kraftstoffkosten und CO₂-basierte Kfz-Steuer pro Jahr:** Points to the bottom-most section of the label.

neue Pkw-Label. Die Kennzeichnung ist für alle Neufahrzeuge, die zum Kauf oder zum Leasing angeboten werden, seit 1. Dezember 2011 zwingend vorgeschrieben.

Die Einteilung in Effizienzklassen nach Farben und Buchstaben – ein grünes „A+“ für sehr effizient, ein rotes „G“ für wenig effizient – ist beispielsweise schon von Haushaltsgeräten bekannt. Die Einordnung der Autos wird auf Basis der CO₂-Emissionen im Verhältnis zum Fahrzeuggewicht berechnet. So lassen sich nun verschiedene Modelle ein und derselben Fahrzeugklasse auf einen Blick miteinander vergleichen. „Das Pkw-Label rückt den Energieverbrauch stärker in den Fokus, sorgt für Vergleichbarkeit und schafft so Anreize zum Kauf effizienter Fahrzeuge“, sagt Dr. Christian A. Rumpke, Bereichsleiter Energieeffiziente Verkehrssysteme der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena). Unter www.pkw-label.de gibt es mehr Details.

T & M
Autolackierung • Karosserie • Fahrzeugbau

Ihr Meisterbetrieb für fachgerechte Unfallinstandsetzung, Lackierung und Mechanik

Tille & Marschallek GbR
Otto-Nußbaum-Str. 2 • 04420 Markranstädt
Fon: 034205 83974 • Fax: 83976
info@tundm-design.de • www.tundm-design.de

Jeden Montag, Donnerstag und Freitag
DEKRA und Hauptuntersuchung

All unseren Kunden und Partnern wünschen wir ein frohes Weihnachten und einen guten Rutsch.

Reifen + Fahrzeugservice Sommer GmbH

Ein frohes Familienfest und ein gesundes Jahr 2012 wünschen wir all unseren treuen Kunden und Geschäftspartnern.

Das Team von Fahrzeugservice Sommer

Kulkwitz an der B 186 • Telefon 034205 7160 • Fax 7 16 19
www.sommer-fahrzeugservice.de

Autodienst Lisiewicz
freie Kfz-Werkstatt für alle PKW und Kleintransporter

- TÜV, DEKRA, GTÜ
- Autoglas (Reparatur und Austausch)
- Inspektion und Reparatur
- Unfallinstandsetzung
- HU + AU (TÜV) jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag
- Achsvermessung
- Klimaservice
- Reifendienst
- Autohandel

Leipziger Straße 63 • 04420 Markranstädt
Telefon 034205 44788 • www.auto-lisiewicz.de

Frohe Weihnachten!

Merry Christmas! Feliz Navidad! Joyeux Noël!
Buon Natale! Христос Рождество!

Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bei unserer Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr Gesundheit und Wohlergehen.

Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft/Kundschaft.

Alle Jahre wieder bietet das Weihnachtsfest die Gelegenheit, sich bei Geschäftspartnern und Arbeitnehmern für ein erfolgreiches Jahr zu bedanken. Doch Vorsicht! Solche Weihnachtsüberraschungen können böse Folgen haben, sowohl für Schenker als auch Beschenkte.

Was sind Geschenke im Steuerrecht? Werden an einen Arbeitnehmer oder einen Dritten ohne rechtliche Verpflichtung und ohne zeitlichen oder anderen Zusammenhang mit einer Gegenleistung Geld- oder Sachzuwendungen geleistet, durch welche dieser bereichert wird, handelt es sich um Geschenke.

Geschenke sind z.B.: Lotterielose, Geschenkgutscheine, Gelegenheitsgeschenke (z.B. CDs, Geschenkkörbe), Warenproben (ohne Zusammenhang mit bestimmten Geschäftsabschlüssen). Es wird unterschieden in Geschenke aus privatem Anlass, Geschenke an Geschäftsfreunde, Abgabe von Streuartikeln, Geschenke an Arbeitnehmer. Jeder dieser Sachverhalte ist steuerlich gesondert zu betrachten. Es empfiehlt sich deshalb fachkundigen Rat bei einem Steuerberater einzuholen.

Beispiel: Geschenke an Arbeitnehmer

Erhalten Arbeitnehmer aus einem besonderen Anlass Sachzuwendungen von geringem Wert, z.B. Blumen oder ein Buch, so bezeichnet man diese Zuwendungen als Gelegenheitsgeschenke. Übersteigt der Wert dieser Geschenke den Betrag von 40 € (Freigrenze), so sind sie im vollen Umfang steuer- und beitragspflichtig.

Gutscheine, die zum Bezug von Sachwerten berechtigen, fallen ebenfalls unter diese Freigrenze, wohingegen Geldgeschenke stets steuer- und beitragspflichtig sind. Gutscheine sind jedoch nur dann steuer- und beitragsfrei, wenn die Ware oder Dienstleistung, zu deren Bezug der Gutschein berechtigt, nach Art und Menge korrekt bezeichnet ist. Ein anzurechnender Betrag oder Höchstbetrag darf dagegen nicht auf dem Gutschein angegeben werden, auch nicht neben der korrekten Ware oder Dienstleistung. Enthält der Gutschein einen Betrag, hat der Gutschein nach Auffassung der Finanzverwaltung Bargeld-Charakter und ist damit steuer- und beitragspflichtig.

Ute Rühl, Steuerberaterin

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung, nicht nur für Senioren ein Thema

Jeden kann es jederzeit treffen: Durch Unfall oder Krankheit kommt man in die Lage, die wichtigen Dinge des Lebens nicht mehr selbstverantwortlich regeln zu können. Ehe man für diesen Fall anderen die Entscheidung überlässt, wie zu verfahren ist oder wer die Verantwortung übernimmt, kann man vorbeugend selbst entscheiden, was im Falle eines Falles geschehen soll.



Silvia Reinhard, Rechtsanwältin

Als wichtiges Instrument dient die Erteilung einer Vollmacht. Mit der **Vorsorgevollmacht** bestimmt die betroffene Person in gesunden Tagen eine Person, die für den Fall einer später eintretenden Geschäfts- oder Einwilligungsunfähigkeit im Namen der betroffenen Person handeln soll. Die Vorsorgevollmacht kann also auch eingreifen, wenn etwa aufgrund eines Unfalls vorübergehend jemand anderes für einen tätig werden soll. Die Vorsorgevollmacht greift ohne gerichtliche Kontrolle. Sie setzt daher ein großes Maß an Vertrauen voraus, ist aber in vielen Fällen auch das geeignete Mittel.

Der Gesetzgeber hat die Möglichkeit der Bestellung eines Betreuers durch das örtliche Amtsgericht als Vormundschaftsgericht für den Fall vorgesehen, dass jemand etwa durch einen Infarkt, Alterserkrankung (Demenz) usw. nicht mehr handlungsfähig ist.

Um zu vermeiden, dass durch das Gericht eine fremde Person benannt wird, kann mittels **Betreuungsverfügung** frühzeitig eine Person des Vertrauens benannt werden, die durch das Gericht bestellt werden soll. Mit der Verfügung kann z. B. auch bestimmt werden, wer nicht zum Betreuer bestellt werden soll, wo der Wohnsitz des Betreuten sein soll und in eingeschränktem Maße wie mit Finanzen umgegangen werden soll u.ä. Die Bestellung obliegt letztlich dem Gericht, das auch eine gewisse Kontrolle über den Betreuer ausübt.

Dipl.-Ing.-Ök.
Ute Rühl
Steuerberaterin

Lützener Straße 193 – im PEP Center, 04209 Leipzig
Telefon (0341) 4 11 20 12
Telefax (0341) 4 11 20 13

*Andere träumen davon, etwas Besonderes zu sein.
Sie dagegen werden von uns auch so behandelt.*

Finanz- und Lohnbuchhaltung
Jahresabschlüsse • Steuererklärungen
steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung
Lohnsteuer- und Existenzgründungsberatung
Beratung zum Alterseinkünftegesetz

Bürozeiten:
Mo, Di, Fr 8 -14 Uhr • Mi, Do 13 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

REINHARD
RECHTSANWÄLTE

*Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Jahr 2012.*

Lutz Reinhard
Rechtsanwalt · Fachanwalt für Verkehrsrecht

Silvia Reinhard
Rechtsanwältin · Fachanwältin für Familienrecht
Mediatorin

Susanne Rowold
Rechtsanwältin · Fachanwältin für Arbeitsrecht

Maria Schütze
Rechtsanwältin

Ludwig-Hupfeld-Straße 4 · 04178 Leipzig
Telefon: (03 41) 44 21 77-0 · Fax: (03 41) 44 21 77-20
www.REINHARD-RECHTSANWAELTE.de
E-Mail: info@R-ANWAELTE.de

STEUERN / RECHT

Ein anderes Ziel hat die **Patientenverfügung**. Hierdurch kann man für den Fall aussichtsloser Erkrankung oder schwerster Unfallverletzungen seinen Willen bezüglich medizinischer Behandlung, Nichtbehandlung oder Behandlungsbegrenzung festhalten.

Während die Vorsorgevollmacht einen Dritten ermächtigt, an der Stelle des einwilligungsunfähigen Patienten zu entscheiden, hält die Verfügung den eigenen Willen fest und ist für behandelnde Ärzte und Angehörige ein Anweisung, wie zu verfahren ist.

Gemeinsam ist den Verfügungen, dass sie eindeutig formuliert und rechtlich fehlerfrei erstellt sein sollten. Denn wenn die Verfügungen greifen, kann die Person, deren Wille umgesetzt werden soll, regelmäßig nicht mehr hierzu befragt werden. Die Einholung von Rat und Aufklärung bei Notaren oder Rechtsanwälten ist empfehlenswert, auch um die Dokumente im Zentralen Vorsorgeregister einzutragen oder bei Bedarf dem Gericht vorzulegen.

Silvia Reinhard, RA und FA für Familienrecht

TRAUER



Danksagung

In der Stunde des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater, Opa und Schwager

Rolf Schettler

entgegengebracht wurde. Dafür möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden bedanken. Ein besonderer Dank geht an Dr. Sperling und sein Team für die jahrelange, gute Betreuung.

In stiller Trauer:
Inge Schettler
im Namen aller Angehörigen

Markranstädt, im Oktober 2011

Vetter Bestattungen

Danksagung

Wir haben dich lieb und werden dich nie vergessen!

Herzlichen Dank, allen, die sich in stiller Trauer, mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Andreas Wolf

geb. 09.04.1963 gest. 11.11.2011

Besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Zetzsche, vor allem Herrn Steffen Pauli für seine hilfreiche Unterstützung.

In stiller Trauer:
Deine Eltern Monika und Herbert Wolf
Dein Bruder Matthias und Conny
Deine Schwester Babette, Andreas und Franziska
Deine Tochter Nadine und klein Tim
im Namen aller Angehörigen

Bestattungsinstitut Zetzsche

Danksagung

Nachdem wir für immer Abschied genommen haben von unserer lieben Schwester

Rita Trothe

möchten wir allen Verwandten und Bekannten unseren tiefempfundenen Dank sagen. Ein ganz besonderer Dank dem Bestattungsinstitut Zetzsche, vor allem Herrn Steffen Pauli für seine tröstenden Worte und seine hilfreiche Unterstützung. Weiterhin bedanken wir uns bei Dr. Sperling und seinem Team sowie dem Betreuten Wohnen „Am grünen Zweig“.

In stiller Trauer
Deine Schwestern Ursula und Rosel
Dein Bruder Dieter
im Namen aller Angehörigen

Bestattungsinstitut Zetzsche

Danksagung

Für alle uns zum Ableben unserer Mutter

Ingrid Kunzemann

geb. 19.06.1928 gest. 16.10.2011

erwiesenen Beileidsbekundungen, Blumen und Geldspenden möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

*Familien Kunzemann und Hillner
im Namen aller Angehörigen*

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Werner Irmeler

geb. 28.09.1932 gest. 25.11.2011

In stiller Trauer:
Deine Kinder, Enkel und Urenkel

Zeit, im November 2011

Danksagung

*Ganz leise ohne ein Wort gingst Du für immer von uns fort.
Warum?*

Joachim Hoppe * 15.07.1950 † 31.10.2011



Es ist uns ein Herzenswunsch, uns bei allen lieben Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn, Schulfreunden, ehemaligen Kollegen, dem Wirtstammtisch, den Stammtischlern, dem Miniclub, Geschäftsleuten und Stammgästen, dem Bestattungsinstitut Zetzsche und dem Redner Herrn Fischer ganz herzlich für die große Anteilnahme, liebevoll geschriebene Worte, Blumenschmuck, Geldzuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit in der schweren Stunde des Abschieds beim Hinscheiden meines geliebten Mannes, Vaters und Opas zu bedanken.

In tiefer Trauer und Liebe

Deine Frau Petra
Dein Sohn David mit Nina
Deine Tochter Sabine mit Marcel

Danksagung

Wenn die Zeit endet, beginnt die Ewigkeit

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und persönliches Geleit beim Abschied von unserem Sohn, Vati, Bruder und Onkel

Matthias Frey geb. 31.3.62 gest. 26.10.11

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Vetter, dem Pfarrer Oliver Gebhardt für seine tröstenden Worte und der Gärtnerei Ventura.

In stiller Trauer

Ilse Frey
Tochter Sandra mit Michael, Schwester Inka mit Ingo und Jessica

Schleitbar im November 2011

Danksagung

Der Schmerz ist grenzenlos, die Lücke unermesslich.

Doch durften wir erfahren, dass wir in unserer Trauer um unseren lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder und Freund

Horst Schuchert

nicht alleine sind.

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Bekannten und ehemaligen Kollegen für die herzliche Anteilnahme durch tröstende Worte, für Blumen und Geldspenden sowie die Begleitung auf seinem letzten Weg.

Ein besonderer Dank richtet sich an das Team vom DRK-Pflegedienst sowie an das Bestattungsinstitut Zetzsche für die würdevolle Trauerfeier.

In stiller Trauer

Tochter Petra mit Enkel Nico und Tom
Sohn Dirk und Schwiegertochter Petra mit Enkel Jack
im Namen aller Angehörigen

Markranstädt, im November 2011

Danksagung

*Es war 65 Jahre ein schönes wandern,
einer war da für den andern.*

Wir haben Abschied genommen von meinem geliebten Mann, Vati, Opa und Uropa

Friedjof Schumann

Ich möchte mich herzlich bedanken bei meinen Kindern, besonders bei meinem Sohn Horst, der mir hilfreich zur Seite stand und bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden für die Anteilnahme durch Geldspenden oder stillen Händedruck.

Dank dem Bestattungshaus Päschel sowie dem Redner Gerd Fischer für seine trostreichen Worte. Ein herzliches Dankeschön für die gute Bewirtung an Franks Bierstube.

In stiller Trauer
Gertrud Schumann
in Namen aller Angehörigen

Schkölen, im November 2011

Danksagung

*Es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir Dich nicht mehr niederschen.*

Tief bewegt von der großen Anteilnahme durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit in der Stunde des Abschieds von unserem lieben Vati, Bruder, Schwager und Onkel

Adolf Stolz

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt Herrn Jörg Fischer für seine tröstenden Worte, dem Blumengeschäft Zimmler, der Gaststätte „Zum grünen Baum“ sowie dem Bestattungsinstitut Berger.

Mit stillem Gruß

Deine Kinder Axel,
Diana und Kati
im Namen aller Angehörigen
Meyhen, im November 2011

Familienanzeigen im Amtsblatt – Sie möchten sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familienanzeige im **Markranstädt informativ** erreichen Sie alle. Ebenso wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten.

Dazu können Sie uns direkt kontaktieren:

Frau Jana Fiedler, DRUCKHAUS BORNA,
 telefonisch: 03433 207328,
 per E-Mail: misj@druckhaus-borna.de
 oder persönlich bei einer der Anzeigenannahmestellen.
 Diese halten in einem kleinen Katalog verschiedene Musteranzeigen zur Auswahl für Sie bereit.

ANNAHMESTELLEN FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel
 Markranstädter Markt-Arkaden
 Telefon & Fax 034205 18396

Landverkauf Seebenisch

Landverkauf Seebenisch
 Heike Heuschkel
 Ernst-Thälmann-Str. 32
 04420 Markranstädt
 Telefon & Fax 034205 45400

ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN



Berger Bestattungen

OT Frankenheim
 Dölziger Straße 14
 Telefon 0341 9411490



vetter BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter
 Leipziger Straße 36
 Telefon 034205 88407



HOENSCH Bestattungsdienst

OT Altranstädt
 Ranstädter Str. 7
 Telefon 0341 244144



Zetzsche BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht
 Lützner Straße 13
 Telefon 034205 84523



Florian Peschel
 Steinmetz- und Bildhauermeister



Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
 Fensterbänke • Restaurationen
 Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
 Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

■ Hauptstraße 46
 04420 Quesitz
 Tel.: 034205 58791
 Fax: 034205 44672

■ NL/04420 Markranstädt
 Lützner Straße 63
 Tel.: 034205 87710
 Fax: 034205 88307

■ NL/04435 Dölzig
 Frankenheimer Str. 33
 Tel.: 034205 418175

■ NL/04179 Leipzig
 Hans-Driesch-Straße 40
 Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

Berger Bestattungen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

- ständig dienstbereit
- auf Wunsch Hausbesuch

04420 Frankenheim • Dölziger Str. 14
 ☎ (0341) - 94 11 490
 oder (0171) - 99 11 115

vetter BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung
 Klaus Vetter
 Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
 Erledigung aller Formalitäten
 Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 8 84 07

HOENSCH Bestattungsdienst

Active Menschen sorgen vor.

Die Streichung des gesetzlichen Sterbegeldes bringt bei einer Bestattung oft auch finanzielle Belastungen mit sich. Schützen Sie Ihre Angehörigen, indem Sie alle Entscheidungen selbst treffen, die bei einem Trauerfall entstehen.

Bestattungsvorsorge-Regelung

Tag & Nacht
 Tel.: 0341 244144

Ranstädter Str. 7
 04420 Markranstädt
 OT Altranstädt

Zetzsche BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt
 Telefon 034205 - 84523 **Tag & Nacht**

Alternative, biologische und physikalische Tierheilkunde gefragt denn je ...

Homöopathie, Phytotherapie, Eigenblutbehandlungen, Bioresonanz etc., können auch bei unseren Tieren als alternative Behandlungsmethoden eingesetzt werden, die Nachfrage ist permanent steigend. Gerade die Homöopathie (Ähnliches mit Ähnlichem heilen, von Samuel Hahnemann entwickelt) ist momentan aus naturheilkundlich orientierten Praxen nicht mehr wegzudenken. Es müssen nicht immer nur Medikamente aus der Pharmaindustrie als „chemische Keule“ zum Einsatz kommen. Auch alternative naturheilkundliche Medikamente haben durchaus ihre Berechtigung und können mit weitaus geringer zu erwartenden Nebenwirkungen über längere Zeit einen wertvollen Beitrag zur Prävention von Krankheiten sowie als Heilmittel im Krankheitsfall leisten und kommen sehr häufig auch bei chronisch kranken, austerapierten Tieren zum Einsatz. Sehr oft beobachtete ich in meiner Naturheilpraxis, dass sich unsere Haustiere als vollwertige Familienmitglieder, zum Teil auch als Kinder- u. Partnerersatz voll integriert haben. Demzufolge ist der Wunsch des Besitzers nach steigender Lebenserwartung seines Vierbeiners absolut nachzuvollziehen. Nicht zuletzt haben wir diese Tendenz einer inzwischen sehr hoch entwickelten tiermedizinischen Betreuung, modernster Diagnostik in Tierkliniken/Tierarztpraxen und natürlich sich ständig verbesserten Therapiemöglichkeiten zu verdanken. Das Verabreichen von qualitativ sehr hochwertigen Futtermitteln ist natürlich Grundvoraussetzung für die Gesunderhaltung. Inwieweit ein Tier im Krankheitsfall schulmedizinisch oder naturheilkundlich behandelt werden sollte, muss vom jeweiligen Therapeuten sehr gewissenhaft und auf den „Patienten“ speziell ausgerichtet, mit dem Besitzer gemeinsam beraten werden. In schwierigen Fällen könnte eine optimale Kombination beider Verfahren erforderlich



sein und lebensverlängernd wirken. Der Besitzer sollte nach umfassender Aufklärung und Abwägung aller Vor- und Nachteile zur Entscheidungsfindung mit einbezogen werden. Während meiner langjährigen praktischen Tätigkeit konnte ich einen gravierenden Anstieg von Patienten mit Allergien, Hauterkrankungen, Verhaltensstörungen, hauptsächlich bei Hunden und Katzen feststellen. Bei den älteren Tieren stehen häufiger Erkrankungen wie Arthrosen, Leber- und Niereninsuffizienzen und Tumore im Vordergrund. Bei Zwergkaninchen und Meerschweinchen hat der Einsatz der Naturheilkunde durchaus seine Berechtigung und selbst Magnetfeldbehandlungen werden dankend angenommen. Die konservative Behandlung sollte nicht nur symptomatisch sondern generell an der Ursache ansetzen, das Immunsystem des Patienten stärken und die Selbstheilungskräfte des Körpers aktivieren, somit Schmerzen lindern und wieder sichtbare Bewegungsfreude mit Lebensqualität schaffen.

Dipl. agr. Ing. Ramona Sophia Rieger, Tierheilpraktikerin



Rieger
Tierarztpraxis Katzenpension



Unser Leistungsspektrum:

- schulmedizinische und naturheilkundliche Therapien
- Knochen-, Gelenk- und Weichteilchirurgie
- eigenes Labor
- moderne Diagnostik (Herzultraschall, digitales Röntgen, Endoskopie etc.)
- Augenuntersuchungen / Augenchirurgie
- Blutdruckmessung
- Zahn- und Kieferorthopädie etc.

NEU:

- Ausleihen von Magnetfeldgeräten
- Akupunktur bei Hund und Katze
- Spezialfutter für Allergiker einschl. individueller Beratung



Kleintierpraxis DVM Uwe Rieger
Alte Dorfstraße 22 • 04178 Leipzig
Tel.: 0341 9412632 oder 0341 2256745

Öffnungszeiten am 24. und 31.12.11
von 09.00 - 14.00 Uhr
Notdienst an allen Sonn-/Feiertagen
über 0172 3416717

Während der Feiertage die übliche Terminvergabe
Mo - Fr 08.00 - 19.30 Uhr nach tel. Anmeldung
Sa 13.30 - 15.00 Uhr

www.Tierarztpraxis-Rieger.de

Wir bedanken uns auf das Herzlichste für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr.

www.katzenpension-rieger.de
auch Betreuung von Meerschweinchen und Zwerghasen während Ihrer Abwesenheit
Tel.: 0174 8988107 oder 0341 2256511
SophiaRieger@web.de



Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2012 wünscht unseren verehrten Patienten einschließlich Besitzern das Praxisteam der Kleintierpraxis.